

Montag, 06. Februar

0.05 ARD-Nachtkonzert
Christoph Schaffrath:
 Ouvertüre a-Moll
 Händelfestspielorchester des Opernhauses Halle
 Leitung: Howard Arman
Johannes Brahms:
 Doppelkonzert a-Moll op. 102
 Vadim Repin (Violine)
 Truls Mørk (Violoncello)
 Gewandhausorchester
 Leitung: Riccardo Chailly
Franz Liszt:
 "Ungarische Rhapsodie" Nr. 6 D-Dur
 Staatskapelle Weimar
 Leitung: Arthur Fagen
Camille Saint-Saëns:
 "Saltarelle" op. 74
 ensemble amarcord
Franz Schmidt:
 Sinfonie Nr. 1 E-Dur
 MDR Sinfonieorchester
 Leitung: Fabio Luisi

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Edward Elgar:
 "Cockaigne" op. 40
 London Philharmonic Orchestra
 Leitung: Leonard Slatkin
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Violinsonate Es-Dur KV 481
 Anne-Sophie Mutter (Violine)
 Lambert Orkis (Klavier)
Antonín Dvorák:
 Suite A-Dur op. 98 b
 Royal Liverpool Philharmonic Orchestra
 Leitung: Libor Pesek
Igor Strawinsky:
 "Trois Mouvements de Pétrouchka"
 Yuja Wang (Klavier)
Carl Stamitz:
 Quintett Es-Dur op. 11 Nr. 3
 Camerata Köln
Jean Sibelius:
 Sinfonie Nr. 7 C-Dur op. 105
 Finnisches Radio-Sinfonieorchester
 Leitung: Jukka-Pekka Saraste

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Wladyslaw Szpilman:
 Concertino
 Ewa Kupiec (Klavier)
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 Leitung: John Axelrod
John Parry:
 Harfensonate Nr. 2
 Judy Loman (Harfe)
Louis Spohr:
 Concertante Nr. 1 A-Dur op. 48
 Henning Kraggerud,
 Oyvind Bjora (Violine)
 Oslo Camerata
 Leitung: Stephan Barratt-Due
Erik Satie:
 "La belle excentrique"
 Orchestre des Concerts Lamoureux

Leitung: Yutaka Sado

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Emmanuel Chabrier:
 "Le Roi malgré lui", Fête polonaise
 Orchestre de la Suisse Romande
 Leitung: Ernest Ansermet
Ignaz Pleyel:
 "Tema avec variations" G-Dur
 Jörg Baumann (Violoncello)
 Klaus Stoll (Kontrabass)
Isaak Dunajewski:
 "Circus"
 Kremerata Baltica Chorus
 Kremerata Baltica
 Leitung: Gidon Kremer
Friedrich Smetana:
 "Erinnerungen an Böhmen in Form der Polka" op. 12
 András Schiff (Klavier)
Cécile Chaminade:
 Concertino op. 107
 Magali Mosnier (Flöte)
 Münchner Rundfunkorchester
 Leitung: Marco Armiliato
Emil Waldteufel:
 "Les patineurs" op. 183
 Münchner Rundfunkorchester
 Leitung: Werner Andreas Albert

6.00 SWR2 am Morgen: Musik und Information
 darin bis 8.00 Uhr:

6.00 Aktuell

6.30 Kurznachrichten, Pressestimmen

6.45 SWR2 Zeitwort
 06.02.1952: Princess Elisabeth
 Alexandra Mary wird zur Königin von
 England proklamiert
 Von Dietrich Kreidt

7.00 Aktuell

7.07 SWR2 Tagesgespräch

7.29 SWR2 Programmtipps

7.30 Kurznachrichten

7.32 Heute in den Feuilletons

7.57 Wort zum Tag

8.00 Aktuell

8.10 SWR2 Journal am Morgen
 Das Magazin für Kultur und
 Gesellschaft

8.30 SWR2 Wissen
Die Anglikanische Kirche
 Zwischen Tradition und Moderne
 Von Imogen Rhia Herrad

Auf den Tag genau seit 70 Jahren ist
 Königin Elisabeth II. Oberhaupt der

Anglikanischen Kirche. Sie ist die weltweit größte protestantische – und die drittgrößte christliche – Glaubensgemeinschaft. Ihre insgesamt 85 Millionen Anhänger leben auf allen fünf Kontinenten, vor allem in ehemaligen britischen Kolonien in Asien und Afrika; aber auch in Berlin, Hamburg, Freiburg, Köln und Stuttgart. Doch in den letzten Jahren ist die eher liberale Anglikanische Weltgemeinschaft zunehmend von Spaltung bedroht. Die Priesterweihe von Frauen sorgte für erhebliche Spannungen, und nachdem in den USA der Homosexuelle Gene Robinson 2003 zum Bischof geweiht wurde, drohen besonders Vertreter afrikanischer Landeskirchen mit Austritt.

8.58 SWR2 Programmtipps

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 SWR2 Musikstunde
 mit Elvira Seiwert
Musik mit Dickens
 Zum 200. Geburtstag des Schriftstellers (1)
 Dickens klingende Welten

Längst vergangen ist die Zeit, da Charles Dickens gleich neben Shakespeare rangierte, seine Werke wie ein Lauffeuer den Globus umkreisten, seine Lesungen alle Säle sprengten. Bei seinem Tod trug die ganze Welt Trauer. Und was blieb hierzulande davon übrig? Die Weihnachtsgeschichten, Oliver Twist, vielleicht noch David Copperfield. Hartnäckig hält sich das kleine Gerücht von der putzig-heilen Welt hinter vorgehängtem Tränenschleier. Man einigt sich auf Beschreibungen wie "emotionale Vulgarität" und "Antimoderne". Ein Gegenentwurf deutet Dickens als Mythologen, der Aktualität mit dem haltbaren Garn der Ewigkeit verwebt. Die "Begleitmusik" dazu? Spielt gern in den Grenzen des bekannten Erinnerungsbildes vom kleinen Charles Dickens, wie er zuhause, auf dem Tisch als Bühne, lustige Liedchen zum besten gibt. So auch spazieren seine Romanfiguren einher: versunken bis gutgelaunt sich ein Liedchen summend, pfeifend, trällernd; oder, zum Kummer der Zuhörer, nach der Flöte greifend. Ganz anders aber tönt's aus jenem berühmten, späten Gemälde von Dickens: träumend in seinem Arbeitszimmer umweben, umschweben ihn seine Geschöpfe. Auch *daher* kommt die Musikstunden-Musik ...

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 SWR2 Tandem
"Saigon, bitte kommen!"

Amateurfunker in der Dachkammer
Von Dieter Jandt

Es scheinen spleenige Typen zu sein, die unterm Dach hocken und rund um den Globus funken. Sie sprechen mit Gleichgesinnten über Gott und die Welt, ohne sich zu kennen oder irgendeine Gemeinsamkeit zu haben, außer dass sie auf derselben Welle liegen. Worin liegt der Reiz, sich über Funk mit Fremden zu unterhalten? Manche nehmen ihre Geräte auf Reisen mit. Sobald sie im Hotel eingekcheckt haben, steigen sie aufs Dach, richten die Antenne aus und suchen nach Gesprächspartnern. Wieso gehen sie nicht in die Hotelbar? Manchmal aber verabreden sich Funker tatsächlich zu einem Gespräch unter vier Augen. Zum Beispiel mit Autor Dieter Jandt.

10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik

Am Mikrofon: Katharina Eickhoff

11.57 SWR2 Kulturservice

12.00 Aktuell mit Nachrichten

12.30 SWR2 Journal am Mittag

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 SWR2 Mittagskonzert

Frédéric Chopin:

Walzer für Klavier Es-Dur op. 18
Idil Biret (Klavier)

Edward Elgar:

Serenade für Streichorchester e-Moll
op. 20

Royal Philharmonic Orchestra London
Leitung: Andrew Litton

Wolfgang Amadeus Mozart:

2 Arien aus der Oper "Titus", bearbeitet
für Klarinette, Bassethorn und Klavier
Bärmann Trio

Ottorino Respighi:

"Gli uccelli", Suite für kleines Orchester
Orpheus Chamber Orchestra

SWR2 Musikstück der Woche:

(Zum kostenlosen Download unter
www.swr2.de)

Leos Janáček:

"Märchen" für Violoncello und Klavier
David Geringas (Violoncello)
Ian Fountain (Klavier)

Robert Schumann:

Konzertstück für 4 Hörner und großes
Orchester F-Dur op. 86

Nigel Black, Laurence Davies,
Laurence Rogers, Peter Blake (Horn)
Philharmonia Orchestra
Leitung: Christian Thielemann

14.28 SWR2 Programmtipps

14.30 SWR2 Fortsetzung folgt

Der große Gatsby (1/14)

Roman von F. Scott Fitzgerald
Neu übersetzt von Lutz-W. Wolff
Gelesen von Burghart Klaußner

Long Island im Sommer 1922:

Der geheimnisumwobene Millionär Jay
Gatsby pflegt einen mondänen
Lebensstil. Seine glamourösen Partys
sind legendär, alles ist im Überfluss
vorhanden - und doch ist er einsam
und sehnt sich nach seiner verlorenen
Liebe. Das Glück scheint vollkommen,
als er Daisy endlich wiedertrifft.

F. Scott Fitzgerald schuf mit seinem
Roman über die Goldenen 20er-Jahre
ein zugleich schillerndes und
melancholisches Meisterwerk, dessen
schlichte und poetische Sprache in der
Neuübersetzung ihren ganzen Glanz
entfaltet.

(14 Folgen bis Donnerstag, 23.
Februar, jeweils 14.30 Uhr)

14.55 SWR2 Die Buchkritik

Christian Goeschel: Selbstmord im
Dritten Reich.

Aus dem Englischen von Klaus Binder.
Suhrkamp Verlag 2011
338 Seiten
21,90 Euro

Der 1978 geborene Historiker Christian
Goeschel lehrt Neuere Europäische
Geschichte am Birkbeck College in
London. Er forscht schwerpunktmäßig
über die Weimarer Republik und die
Nazi-Zeit. Nun ist sein Buch
"Selbstmord im Dritten Reich"
erschienen, das unseren Rezensenten
Rolf Wiggershaus sehr beeindruckt
hat.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Jazztime

Slide On!

Der Gitarrist David Tronzo
Von Harry Lachner

Seit den 1990er-Jahren beeindruckt
David Tronzo mit einem völlig
eigenständigen Gitarrenklang: Er
borgte sich vom Blues die Technik des
slide-Spiels, vom Jazz die Idee der
Formenfreiheit und von der Rockmusik
die emphatischen Rhythmen und
Sound-Brechungen. Bei Bands und
Projekten wie Spanish Fly, Sex Mob
oder den Lounge Lizards
perfektionierte er über die Jahre eine
Ästhetik, in der raffinierte Technik auf
einen Grundhumor stößt; die gewitzt
die Formen älterer und aktueller Musik
durchforstet, ihre Wurzeln und
Sehnsüchte in einem neuen Licht
darstellt. Seine Musik – ganz gleich in
welchem Kontext wir auf David Tronzo
treffen – bewahrt sich eine durch und
durch kontrollierte Unberechenbarkeit.

Lennon/McCartney:

Because/CD: Come Together -

Guitar Tribute To The Beatles, Vol. 2

David Tronzo

Thelonious Monk:

Monk's Dream/CD: Yo! Hey!

David Tronzo

Blind Willie Jonson:

**God Don't Never Change/CD:
Redemption**

Slow Poke

Johnny Cash:

Redemption/CD: Redemption

Slow Poke

Steven Bernstein:

End Of The Night/CD: Fly By Night

Spanish Fly

David Tronzo:

Thirteen/CD: Rags To Britches

Spanish Fly

Dizzy Gillespie:

**A Night InTuesia/CD: Night In
Amnesia**

David Tronzo & Reeves Gabrels

Stephen Vitiello/David Tronzo:

**No Ehru/CD: Scratchy Monsters,
Laughing Ghosts**

Stephen Vitiello & David Tronzo

Merego/Tronzo/Kaplan:

**One Emerged From The Grey Of
Night/CD: The Light And Other
Things**

Giacomo Merego/David Tronzo/Noah
Kaplan

Jacek Kochan:

**Momentations/CD: Double Life Of A
Chair**

Jacek Kochan

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls

Das Wissensmagazin

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs

John W. Green:

I cover the waterfront

Bud Powell Trio
Bud Powell, Piano
George Duvivier, Bass
Art Taylor, Schlagzeug

Bud Powell:

Jump City

Bud Powell Trio
Bud Powell, Piano
George Duvivier, Bass
Art Taylor, Schlagzeug

Bud Powell:

Coscrae

Bud Powell Trio

Bud Powell, Piano
George Duvivier, Bass
Art Taylor, Schlagzeug

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 Aktuell - Wirtschaft

18.40 SWR2 Journal am Abend

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Kontext

Die Hintergrundsendung

19.20 SWR2 Tandem

Laurens' neue Welt

Leben nach der Hirnblutung
Von Stephanie Käß und Thilo Schmidt
Regie: Alexander Schuhmacher

Laurens war ein erfolgreicher Architekt und Künstler, bis eine Hirnblutung ihn aus seinem erfüllten und ausschweifenden Leben herausriß. Beinahe hätte er nicht überlebt, schwere körperliche Einschränkungen waren die Folge. Aber er hatte ein wenig Glück in diesem großen Unglück, weil ein paar Dinge stimmen: Laurens hat als Architekt ein kleines Vermögen verdient, und er lebt in einer geräumigen Ladenwohnung in Berlin-Friedrichshain. Aber vor allem hat er die richtigen Freunde und Nachbarn an seiner Seite, die ihn begleiten und in seinem Alltag unterstützen. Unsere Autoren sind Laurens' Nachbarn, sie erzählen von einem ungewöhnlichen Leben und einer nicht alltäglichen Hausgemeinschaft.
(Wdh. am Dienstag, 10.05 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Abendkonzert

Finnisches Radio-Sinfonieorchester
Leitung: Sakari Oramo
Johannes Brahms:
Variationen über ein Thema von Haydn
Kimmo Hakola:
"Kivi Songs"
Jorma Hynninen (Bariton)
(Konzert vom 11. November 2011 im Musikzentrum Helsinki)
Franz Liszt:
"Orpheus", sinfonische Dichtung
Jean Sibelius:
Sinfonie Nr. 5 Es-Dur
(Konzert 6. Oktober 2011 im Musikzentrum Helsinki)

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 SWR2 Essay

"Eigentlich sind das glückliche Menschen"
Felix Mendelssohn Bartholdy und das Judentum
Von Thomas Lackmann

Beschneidung oder Taufe?
Mendelssohn oder Bartholdy? Felix Mendelssohn Bartholdys Verhältnis zum Judentum war seit seiner Kindheit und schon im Kontext seiner Familie Ausdruck widerstrebender Traditionen und Bestrebungen. Auch in seiner Kunst nimmt sich Felix Mendelssohn mal der einen, mal der anderen Religion an: Der Auszug Israels aus Ägypten wird zum Thema einer Kantate, der christliche Urvater Paulus zum Titelhelden eines Oratoriums. So verwundert es nicht, dass auch die Nachwelt ihn auf ganz verschiedene Weise vereinnahmte; welches ist aber nun der "wahre Felix"?
Thomas Lackmann zeichnet ein spannendes Bild der verschiedenen Perspektiven und Facetten - ein kritisches Porträt mit changierender Farbwahl.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 JetztMusik

"Es geht um Erfahrungen im Innersten ..."

Zur Dialektik von Glaube und Innovation im kompositorischen Schaffen von Mark Andre
Von Gisela Nauck

Wie bei kaum einem anderen Komponisten bilden Weltanschauung und kompositorisches Schaffen eine solch unauflösbare Einheit wie bei dem Komponisten Mark Andre. Seine Kompositionen gleichen klanglichen Forschungsfeldern, ausgehend von seinen Erfahrungen als protestantischer Christ. Das Zentrum seiner Kompositionsästhetik bildet die Auseinandersetzung mit dem Mysterium der Auferstehung und verbunden damit Kategorien wie Zwischenraum, Identitätswechsel oder Übergang. In den durch ihn kompositorisch vielfältig erforschten Zwischenräumen öffnet seine Musik der Wahrnehmung überraschende Möglichkeitsräume des Hörens. Zugleich aber ist Andre fasziniert von den modernen physikalischen Erkenntnissen der Kosmologie. Zwischen den Polaritäten von Introvertiertheit und Unendlichkeit hat er sich einen ganz eigenen kompositorischen Kosmos geschaffen, der mit unserer heutigen Welt sehr viel zu tun hat.

Dienstag, 07. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

0.05 ARD-Nachtkonzert

Antonín Dvorák:
Scherzo capriccioso op. 66
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Hans Zimmer
Hans Franke:

Klavierkonzert Nr. 1 F-Dur op. 796
Oliver Triendl (Klavier)
Brandenburgisches Staatsorchester
Frankfurt/Oder

Leitung: Christian Hammer

Johann Sebastian Bach:
Brandenburgisches Konzert Nr. 5
D-Dur BWV 1050
Emmanuel Pahud (Flöte)
Berliner Barock Solisten

Johannes Brahms:
"Gesang der Parzen" op. 89
Rundfunkchor Berlin
Berliner Philharmoniker
Leitung: Christian Thielemann

Richard Strauss:
"Symphonia domestica" op. 53
Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin
Leitung: Vladimir Ashkenazy

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert

Wolfgang Amadeus Mozart:
Divertimento D-Dur KV 136
Salzburg Chamber Soloists
Leitung: Lavard Skou-Larsen
Ignacy Jan Paderewski:

"Polnische Fantasie" op. 19
Kevin Kenner (Klavier)
Orchester der Podlachischen Oper und Philharmonie Bialystok
Leitung: Marcin Nalecz-Niesiolowski

Mario Castelnuovo-Tedesco:
"Antony and Cleopatra" op. 134
West Australian Symphony Orchestra
Leitung: Andrew Penny

Georg Friedrich Händel:
"Amabile beltà"
Matthieu Gauci-Ancelin (Flöte)
Albrecht Mayer (Englischhorn)
Sinfonia Varsovia

Leitung: Albrecht Mayer
Modest Mussorgskij / Maurice Ravel:
"Bilder einer Ausstellung"

Berliner Philharmoniker
Leitung: Carlo Maria Giulini
George Gershwin:
"Oh, Kay", Clap yo' hands
12 Cellisten der Berliner
Philharmoniker

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert

Daniel François Esprit Auber:
"Le domino noir", Ouvertüre
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Heinz Wallberg
Joseph Haydn:

Streichquartett D-Dur op. 20 Nr. 4
Hagen Quartett
Robert Schumann:
"Nachtlied" op. 108
Chorus Musicus Köln

Das Neue Orchester
Leitung: Christoph Spering
Haydn Wood:
"Suite Paris"
Slowakisches

Radio-Sinfonie-Orchester Bratislava
Leitung: Ernest Tomlinson

- 5.00 **Nachrichten, Wetter**
- 5.03 **ARD-Nachtkonzert**
Stanislaw Moniuszko:
 "Paria", Ouvertüre
 Orchester der Philharmonie Pommern
 Leitung: Robert Satanowski
Frédéric Chopin:
 Ballade f-Moll op. 52
 Ingolf Wunder (Klavier)
Wladyslaw Szpilman:
 Walzer im alten Stil
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 Leitung: John Axelrod
Witold Lutoslawski:
 "Paganini Variationen"
 Peter Jablonski (Klavier)
 Royal Philharmonic Orchestra
 Leitung: Vladimir Ashkenazy
Moritz Moszkowski:
 5 Spanische Tänze op. 12
 London Symphony Orchestra
 Leitung: Ataúlfo Argenta
- 6.00 **SWR2 am Morgen: Musik und Information**
 darin bis 8.00 Uhr:
- 6.00 **Aktuell**
- 6.30 **Kurznachrichten, Pressestimmen**
- 6.45 **SWR2 Zeitwort**
 07.02.1885: Mit dem Auslaufen der "Sagitta" beginnt für Deutschland die industrielle Hochseefischerei
 Von Günter Beyer
- 7.00 **Aktuell**
- 7.07 **SWR2 Tagesgespräch**
- 7.29 **SWR2 Programmtipps**
- 7.30 **Kurznachrichten**
- 7.32 **Heute in den Feuilletons**
- 7.57 **Wort zum Tag**
- 8.00 **Aktuell**
- 8.10 **SWR2 Journal am Morgen**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 8.30 **SWR2 Wissen**
Im Anfang war die Geste
 Vom Ursprung der Sprache
 Von Robert Brammer
- Der amerikanische Anthropologe und Primatenforscher Michael Tomasello vermutet, dass die Kommunikation der Menschen untereinander zuerst in den natürlichen Gesten des Zeigens und der Pantomime entstanden ist. Auch der belgische Computerexperte Luc Steels forscht über die Ursprünge der Sprache, die sich nach Ansicht der
- beiden Wissenschaftler nur in einem sozialen Miteinander entwickeln konnte. Und sie ist, anders als dies Noam Chomsky annimmt, auch kein Produkt der genetischen Evolution, sondern eine kulturelle Erfindung. (Produktion 2010)
- 8.58 **SWR2 Programmtipps**
- 9.00 **Nachrichten, Wetter**
- 9.05 **SWR2 Musikstunde**
 mit Elvira Seiwert
Musik mit Dickens
 Zum 200. Geburtstag des Schriftstellers (2)
 Geburtstags-Ständchen mit Pickwick und Co.
- 10.00 **Nachrichten, Wetter**
- 10.05 **SWR2 Tandem**
Laurens' neue Welt
 Leben nach der Hirnblutung
 Von Stephanie Käß und Thilo Schmidt
 Regie: Alexander Schuhmacher
 (Wdh. vom Montag, 19.20 Uhr)
- Laurens war ein erfolgreicher Architekt und Künstler, bis eine Hirnblutung ihn aus seinem erfüllten und ausschweifenden Leben herausriß. Beinahe hätte er nicht überlebt, schwere körperliche Einschränkungen waren die Folge. Aber er hatte ein wenig Glück in diesem großen Unglück, weil ein paar Dinge stimmen: Laurens hat als Architekt ein kleines Vermögen verdient, und er lebt in einer geräumigen Ladenwohnung in Berlin-Friedrichshain. Aber vor allem hat er die richtigen Freunde und Nachbarn an seiner Seite, die ihn begleiten und in seinem Alltag unterstützen. Unsere Autoren sind Laurens' Nachbarn, sie erzählen von einem ungewöhnlichen Leben und einer nicht alltäglichen Hausgemeinschaft.
- 10.30 **SWR2 Treffpunkt Klassik**
 Am Mikrophon: Katharina Eickhoff
- 11.57 **SWR2 Kulturservice**
- 12.00 **Aktuell mit Nachrichten**
- 12.30 **SWR2 Journal am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 **SWR2 Programmtipps**
- 13.00 **Nachrichten, Wetter**
- 13.05 **SWR2 Mittagskonzert**
Johann Sebastian Bach:
 Konzert für 2 Klaviere, Streicher und Basso continuo C-Dur BWV 1061
 Güher und Süher Pekinel (Klavier)
 Zürcher Kammerorchester
 Leitung: Howard Griffiths
- Rupert Ignaz Mayr:**
 "Ave regina coelorum"
 Elisabeth Popien (Alt)
 Christoph Hesse (Violine)
 L'arpa festante
 Leitung: Doris Hagel
Ferdinand Ries:
 Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 80
 Zürcher Kammerorchester
 Leitung: Howard Griffiths
Max Reger:
 Albumblatt und Tarantella für Klarinette und Klavier o. op.
 Heiner Rekeszus (Klarinette)
 Erika la Roux (Klavier)
Antonín Dvorák:
 Romanze für Violine und Orchester f-Moll op. 11
 Gil Shaham (Violine)
 Orpheus Chamber Orchestra
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Klaviersonate C-Dur KV 545
 Maria João Pires (Klavier)
- 14.28 **SWR2 Programmtipps**
- 14.30 **SWR2 Fortsetzung folgt**
Der große Gatsby (2/14)
 Roman von F. Scott Fitzgerald
 Neu übersetzt von Lutz-W. Wolff
 Gelesen von Burghart Klaußner
- 14.55 **SWR2 Die Buchkritik**
 Eugénio de Andrade: "Das Salz der Sprache & Die Furchen des Durstes."
 Gedichte
 Edition Delta, Stuttgart
 199 Seiten
 17,50 Euro
- Widmar Puhl stellt heute einen neuen Lyrikband vor, der in der Stuttgarter Edition Delta erschienen ist. Die Edition Delta ist auf portugiesisch- und spanischsprachige Lyrik spezialisiert. Neu erschienen ist der Band "Das Salz der Sprache & Die Furchen des Durstes" des portugiesischen Autors Eugénio de Andrade.
- 15.00 **Nachrichten, Wetter**
- 15.05 **SWR2 Klassiker**
Klangmassen und instrumentaler Gigantismus
 Mammutwerke süddeutscher Orgelbau-Dynastien aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts
 Am Mikrophon: Michael Kuhlmann
- Für die Orgelbauer von E. F. Walcker & Cie. in Ludwigsburg war es ein gewaltiger Auftrag: 1913 baute die Firma die Orgel der Breslauer Jahrhunderthalle. Monumental wie der Name des Gebäudes waren auch die Dimensionen des Instrumentes. Mit ihren fast 200 Registern war dies die größte Orgel der Welt. Breslau war reich und konnte sich dieses Prunkstück leisten; zusätzlich beauftragte die Stadt auch gleich den Komponisten Max Reger, ein Werk zur

Orgelweihe zu komponieren: Introdution, Passacaglia und Fuge e-Moll op. 127. Mitgewirkt an dem Breslauer Bau hatte ein Sohn der Familie Walcker, der nach einem Streit zur Konkurrenz gewechselt war: Paul Walcker, nun Inhaber der Orgelbaufirma Wilhelm Sauer in Frankfurt/Oder. Eines Unternehmens, das sich auch schon mit dem Bau von Großorgeln profiliert hatte: etwa 1905 mit dem Instrument im bombastischen Berliner Dom der Hohenzollernkaiser. Doch auch das Geschäft der Ludwigsburger Orgelbauer Walcker blühte in diesen Jahren: Gerade 1912 hatte die Firma die große Orgel im Hamburger "Michel" gebaut, noch vor der Berliner Domorgel die größte Kirchenorgel der Welt – bis sie wiederum 1924 von einem Werk der bayerischen Firma Steinmeyer übertroffen wurde: der auf über 200 Register ausgelegten Domorgel in Passau. Die SWR2 Klassiker bringen heute klangliche Kostproben dieser gigantischen Instrumente aus der Zeit zwischen den Weltkriegen – die Orgeln in Breslau und Hamburg fielen danach durch Umbau oder Zerstörung den Zeitläuften zum Opfer.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls

Das Wissensmagazin

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs

Paul Chambers, Kenny Burrell:
Chamber mates
Paul Chambers Quartet
Kenny Burrell, Gitarre
Hank Jones, Piano
Paul Chambers, Bass
Art Taylor, Schlagzeug

Dan Daugherty, Ellis Reynolds:
Confessin'
Paul Chambers Quartet
Kenny Burrell, Gitarre
Hank Jones, Piano
Paul Chambers, Bass
Art Taylor, Schlagzeug

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 Aktuell - Wirtschaft

18.40 SWR2 Journal am Abend

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Kontext

Die Hintergrundsendung

19.20 SWR2 Tandem

Ein T-Shirt für den Weltfrieden

oder Ben kauft Schuhe
Hörspiel von Marie-Luise Goerke
Regie: Karin Hutzler

Ben hat nur zwei Paar Schuhe, weil man eh nicht mehr als ein Paar gleichzeitig tragen kann, seine Socken sind schwarz, damit sie auch nach dem Sockenschwund in der Waschmaschine noch Pärchen bilden können und die Hersteller seiner Unterhosen sind natürlich seit Jahren dieselben. Frauen haben es viel schwerer, Produkttreue zu praktizieren, weil sich immerzu alles ändert: die Moden, die Lippenstiftfarben und die Absatzhöhen. Da ist es eigentlich nur logische Konsequenz, auszusteigen. Und vier Wochen lang mal gar keine Klamotten mehr zu kaufen. Das ist übrigens auch gut für den Weltfrieden – selbst wenn man Ben das nicht begreiflich machen kann.

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Kammermusik

Frédéric Chopin:
3 Walzer op. 34
Alice Sara Ott (Klavier)
Mieczyslaw Weinberg:
Streichquartett Nr. 5 B-Dur op. 27
Danel-Quartett
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Trio für Violine, Viola und Klavier c-Moll
Ana Chumachenko (Violine)
Hariolf Schlichtig (Viola)
Adrian Oetiker (Klavier)

21.00 Nachrichten, Wetter

21.03 SWR2 Jazz Session

Höhepunkte von der Pariser Banlieues Bleues
Mit der Pianistin Myra Melford und den Saxofonisten Tony Malaby und Jacques Schwarz-Bart
Am Mikrophon: Gerd Filtgen

Musikalische Berührungsgänge sind dem von der Karibikinsel Guadeloupe stammenden Jaques Schwarz-Bart fremd: Von haitianischen Voodoo-Rhythmen und Gesängen untermalt, beziehen seine figurenreichen Saxofon-Chorusse noch weitere Spannungsfelder. Sein amerikanischer Kollege Tony Malaby hingegen verinnerlicht in seiner Konzeption die Balance zwischen zeitgenössischem Modern Jazz und freiem Spiel. Mit ungewöhnlichen, dabei aber stets melodiosen Kompositionen überzeugt einmal mehr die Pianistin Myra Melford. Eine solide Basis, von der sie sich mit dem Klarinettenisten Ben Goldberg in fantasievolle improvisatorische Eskapaden stürzt.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 SWR2 Literatur

Die SWR-Bestenliste

Aus der Jury diskutieren die Literaturkritiker Kirsten Voigt und Elmar Krekeler über ausgewählte Bücher
Moderation: Sigrid Löffler
(Aufzeichnung aus der Mediathek Bühl)

- Platz 1: Hans Joachim Schädlich: Sire, ich eile. Rowohlt Verlag, 16,95 €*
- Platz 2: Sherwood Anderson: Winesburg, Ohio. Schöffling Verlag, 22,95 €*
- Platz 5: Stewart O' Nan: Emily, allein. Rowohlt Verlag, 19,95 €*
- Platz 7: Wolfgang Herrndorf: Sand. Rowohlt Verlag, 19,95 €*

Über 90.000 Buchtitel pro Jahr oder etwa 245 Titel pro Tag erscheinen in Deutschland. Eine Jury aus derzeit 30 renommierten Literaturkritikern wählt jeden Monat zehn Bücher auf die "SWR-Bestenliste", denen sie möglichst viele Leser und Leserinnen wünscht. Während die üblichen Bestsellerlisten auf das Bekannte und Etablierte vertrauen, ist die "SWR-Bestenliste" auf der Suche nach Neuentdeckungen, nach unbekanntem Autoren, für die nicht gleich der große Werbeetat eines Verlages zur Verfügung steht, die aber Aufmerksamkeit verdienen: Das garantiert monatlich immer wieder Neues, Überraschendes und Unterhaltendes.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 ars acustica

ROT - Festival für zeitgenössische Musik - Performance und Audio Art
Mit Werken von Keiji Haino und Howard Skempton
Mit: Keiji Haino und Musikern der Internationalen Ensemble Modern-Akademie
Realisation: Hermann Kretzschmar / Christoph Korn
(Produktion: HR/SWR mit dem Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main 2011/2012 - Ursendung)

ROT - unter diesem Namen realisierten SWR2 und HR2-Kultur vom 1. bis 3. Dezember 2011 gemeinsam mit dem Frankfurter Künstlerhaus Mousonturm ein Festival für zeitgenössische Musik-Performance und Audio Art. Eingeladen wurden etablierte und junge Künstler, ihre Vorstellung von grenzüberschreitender Hör-Kunst live wie in der Aufzeichnung »radiokompatibel« umzusetzen. Dieses Konzept sollten zwei ästhetisch unterschiedlich arbeitende Kreative als Kuratoren umsetzen: der Pianist, Komponist aus dem Umkreis der Neuen Musik und Hörspielmacher Hermann Kretzschmar und der bildende Künstler und Audio Art Produzent Christoph Korn. Das Ergebnis ist eine ungewöhnliche

Kombination und Konfrontation von künstlerischen Positionen und Ausdrucksmöglichkeiten.

Mittwoch, 08. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

0.05 ARD-Nachtkonzert

Nikolaus von Reznicek:
Sinfonische Variationen über "Kol Nidrei"

WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Michail Jurowski

Antonio Rosetti:

Hornkonzert Es-Dur
Andrew Joy (Horn)
WDR Rundfunkorchester Köln
Leitung: Johannes Goritzki

Benedict Randhartinger:

"Cantate domino"
WDR Rundfunkchor Köln
WDR Rundfunkorchester Köln
Leitung: Helmuth Froschauer

Antonio Salieri:

"Veni sancte spiritus"
WDR Rundfunkchor Köln
WDR Rundfunkorchester Köln
Leitung: Helmuth Froschauer

Friedrich Kiel:

Ouvertüre à grand Orchestre op. 6
WDR Rundfunkorchester Köln
Leitung: Helmuth Froschauer

Wolfgang Amadeus Mozart:

Klavierkonzert d-Moll KV 466
Michael Rische (Klavier)
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Howard Griffiths

Leo Janáček:

"Lachische Tänze"
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Gerd Albrecht

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert

François Devienne:
Flötenkonzert Nr. 2 D-Dur

András Adorján (Flöte)
Münchener Kammerorchester
Leitung: Hans Stadlmair

Johannes Brahms:

Violinsonate Nr. 1 G-Dur op. 78
Nicholas Angelich (Klavier)
Renaud Capuçon (Violine)

Ralph Vaughan Williams:

"Serenade to music"
Felicity Lott, Lisa Milne, Rosa Mannion,
Yvonne Kenny (Sopran)
Ann Murray, Diana Montague, Della
Jonnes, Catherine Wyn-Rogers (Alt)
Anthony Rolfe Johnson, John Mark
Ainsley, Toby Spence, Tim Robinson
(Tenor)

Christopher Maltman (Bariton)
Stephen Roberts, Michael George,
Robert Lloyd (Bass)
London Philharmonic Orchestra

Leitung: Roger Norrington

Edvard Grieg:

"Hochzeitstag auf Trolldhaugen" op. 65
Nr. 6
Leif Ove Andsnes (Klavier)

Georg Friedrich Händel:

Orgelkonzert B-Dur HWV 306
Franz Haselböck (Orgel)
Capella Savaria
Leitung: Pál Nemeth

Ernst von Dohnányi:

Suite für Orchester op. 19
Danubia Symphony Orchestra
Leitung: Domonkos Héja

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert

Edward Elgar:

"Caractacus", Marsch
New Zealand Symphony Orchestra
Leitung: James Judd

Gaetano Donizetti:

Concertino G-Dur
Ágnes Girgás (Englischhorn)
Camerata Budapest
Leitung: László Kovács

Nobuo Uematsu:

"Fantasy over themes of final fantasy
VII"
Benyamin Nuss (Klavier)

William Grant Still:

Sinfonie Nr. 1
Fort Smith Symphony
Leitung: John Jeter

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert

Jacques Offenbach:

"Le Roi Carotte", Ouvertüre
Philharmonia Orchestra London
Leitung: Antonio de Almeida

Franz Danzi:

Fantasie über "La ci darem la mano"
von Wolfgang Amadeus Mozart
Sabine Meyer (Klarinette)
Württembergisches Kammerorchester
Heilbronn
Leitung: Jörg Faerber

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Streichersinfonie Nr. 1 C-Dur
London Festival Orchestra
Leitung: Ross Pople

Johann Pachelbel:

Canon und Gigue
English Chamber Orchestra
Leitung: Raymond Leppard

Emile Waldteufel:

"Rococo-Polka" op. 232
Staatliches Philharmonisches
Orchester der Slowakei
Leitung: Alfred Walter

Heitor Villa-Lobos:

Prélude Nr. 1 e-Moll
David Russell (Gitarre)

Irving Berlin / Vincent Youmans /

**Arthur Schwartz / Jerome Kern / Con
Conrad:**

"A salute to Fred Astaire"
Boston Pops Orchestra
Leitung: John Williams

**6.00 SWR2 am Morgen: Musik und
Information**

darin bis 8.00 Uhr:

6.00 Aktuell

**6.30 Kurznachrichten,
Pressestimmen**

6.45 SWR2 Zeitwort

08.02.1914: Kaiser Wilhelm II. fördert
die archäologische Arbeit der Herzogin
von Mecklenburg-Schwerin
Von Monika Köhn

7.00 Aktuell

7.07 SWR2 Tagesgespräch

7.29 SWR2 Programmtipps

7.30 Kurznachrichten

7.32 Heute in den Feuilletons

7.57 Wort zum Tag

8.00 Aktuell

8.10 SWR2 Journal am Morgen

Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft

8.30 SWR2 Wissen

Katzen im Stresstest

Was denkt und fühlt der Deutschen
liebste Haustier?
Von Petra Haubner

Die Katze schlägt den Hund bei weitem
auf der Skala der beliebtesten
Haustiere. Aber obwohl sie uns
Menschen seit über 8500 Jahren als
Mitbewohner an ihrer Seite duldet,
erscheint ihr Wesen immer noch
rätselhaft. Wissenschaftler erforschen
deswegen Fähigkeiten und Gefühlswelt
der Katzen. Dafür benötigen sie viel
Geduld und Fingerspitzengefühl, denn
mit Katzen lässt sich nur arbeiten,
wenn sie es gerade wollen. Dabei zeigt
sich, dass Katzen zählen und im
direkten Wettstreit mit Kleinkindern bei
Intelligenztests mithalten können.

8.58 SWR2 Programmtipps

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 SWR2 Musikstunde

mit Elvira Seiwert
Musik mit Dickens
Zum 200. Geburtstag des
Schriftstellers (3)
Nach Amerika!

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 SWR2 Tandem

Aus dem Stand
Der Weg zu einem eigenen Kiosk
Von Ines Molfenter und Stephan
Schmidt

In Au an der Stieg steigen 2000
Menschen ein, um, aus. Doch das
Bahnhofsgebäude selbst ist baufällig

und verwaist. Stephan Schmidt und Ines Molfenter haben nun vor dem Bahnhof einen Kiosk eröffnet. Der Weg dorthin war ein Abenteuer, das die beiden mit dem Mikrofon festgehalten haben: von der Namensfindung, dem tiefen Einblick des Veterinärämtes ins Badezimmer bis hin zu den unterschiedlichen Menschen, die sich jetzt bei ihnen für einen Kaffee oder ein Brötchen treffen.

10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik - Ihre Wünsche

11.57 SWR2 Kulturservice

12.00 Aktuell mit Nachrichten

12.30 SWR2 Journal am Mittag
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 SWR2 Mittagskonzert
Johann Strauß:
"Telegramme", Walzer op. 318
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Neeme Järvi
Sergej Prokofjew:
Klaversonate Nr. 5 C-Dur op. 135
Evgeni Koroliow (Klavier)
John Williams:
"I could have done more", bearbeitet für 12 Violoncelli, Harfe und Kontrabass
Marie-Pierre Langlamet (Harfe)
Esko Laine (Kontrabass)
Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker
Pedro Etienne Solère:
"Concerto Espagnol" für Klarinette und Orchester B-Dur
Dieter Klöcker (Klarinette)
Prager Kammerorchester
Leitung: Milan Lajcik

14.00 SWR2 Mittagskonzert: Vokal
Richard Strauss:
"Traumlicht" aus "Drei Männerchöre" nach Gedichten von Friedrich Rückert für Männerchor a cappella
Ensemble Chanticleer
Leitung: Joseph Jennings
Richard Strauss:
Deutsche Motette für 4 Solostimmen und 16-stimmigen gemischten Chor a cappella op. 62
Melanie Walz (Sopran)
Susanne Krumbiegel (Alt)
Michael Nowak (Tenor)
Peter Lika (Bass)
SWR Vokalensemble Stuttgart
Leitung: Rupert Huber

14.28 SWR2 Programmtipps

14.30 SWR2 Fortsetzung folgt
Der große Gatsby (3/14)

Roman von F. Scott Fitzgerald
Neu übersetzt von Lutz-W. Wolff
Gelesen von Burghart Klaußner

14.55 SWR2 Die Buchkritik
Philippe Descola: Jenseits von Natur und Kultur.
Aus dem Französischen übersetzt von Eva Moldenhauer.
Suhrkamp 2011
638 Seiten
39,90 Euro

Der französische Anthropologe Philippe Descola wurde bekannt durch seine Recherchen im Amazonasgebiet. Auf diesen Recherchen basiert auch sein neues Buch, das "Jenseits von Natur und Kultur" heißt und heute von Martin Zähringer besprochen wird.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Musikszene SWR
Mit Lydia Jeschke

Zu Gast im Studio: François-Xavier Roth, Chefdirigent des SWR Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg

Japan ist das Ziel einer ersten großen Tournee, die das SWR Sinfonieorchester im Februar 2012 mit seinem neuen Chefdirigenten unternimmt. Und aktueller Anlass für ein Gespräch mit François-Xavier Roth: über die Zauber des Anfangs mit dem Freiburg-Baden-Badener Orchester, über die Planungen für Japan und weitere Höhepunkte der laufenden Konzertsaison und auch über die Arbeit mit Les Siècles, dem besonderen französischen Orchester, das Roth dirigiert.

Musik:
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: François-Xavier Roth
Anton Webern:
Im Sommerwind

Les Orientales
Ausschnitte aus dem Ballett von Arenzky, Glazunow, Grieg und Sinding
Les Siècles

Ludwig van Beethoven:
Sinfonie Nr. 3 "Eroica" 4. Satz

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls
Das Wissensmagazin

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs
Benny Golson:
Whisper not

Art Farmer-Benny Golson Jazztet
Grachan Moncur, Posaune
Benny Golson, Tenorsaxophon
Harold Mabern, Piano
Herbie Lewis, Bass
Roy McCurdy, Schlagzeug

Grachan III Moncur:
Sonny's back
Art Farmer-Benny Golson Jazztet
Art Farmer, Trompete
Grachan Moncur, Posaune
Benny Golson, Tenorsaxophon
Harold Mabern, Piano
Herbie Lewis, Bass
Roy McCurdy, Schlagzeug

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 Aktuell - Wirtschaft

18.40 SWR2 Journal am Abend
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Kontext
Die Hintergrundsendung

19.20 SWR2 Tandem
Rakete
Junge Leute im Gespräch
Moderation: Christine Watty

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Musik kommentiert
Richard Strauss: Eine Alpensinfonie
Hans-Peter Jahn im Gespräch mit Helmut Lachenmann

Richard Strauss:
Eine Alpensinfonie für großes Orchester op. 64
Ensemble Modern Orchestra
Leitung: Markus Stenz

21.00 Nachrichten, Wetter

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 SWR2 Feature
Die verborgene Opposition
Iranische Studierende und die zweite islamische Kulturrevolution
Von Christoph Burgmer
(Produktion: DLF/SWR/WDR 2012)

Während 2011 in vielen arabischen Ländern meist von der Jugend geführte Oppositionsbewegungen demokratische Umstürze initiierten, herrscht im Iran gespenstische Ruhe. Dabei war es gerade die iranische Studentenbewegung, die 2009 mit Massenprotesten ein Beispiel für die Nutzung neuer Medien im Widerstand gegen autoritäre Regime gab. Aber anders als in Tunesien oder Ägypten wurden die Proteste im Iran niedergeschlagen. Viele Studenten

wurden ermordet, landeten im Gefängnis oder flohen ins Ausland. Und viele kehrten zurück an die Universitäten, ohne weitere Hoffnung auf demokratische Veränderungen. Es folgte die bis heute andauernde radikale Islamisierung des Bildungssystems. Schulbücher werden umgeschrieben, Bücher und Filme zensiert und verboten, Zeitungen und Zeitschriften geschlossen, Facebook und Twitter verboten. Nach 30 Jahren eine zweite islamische Kulturrevolution. Wie reagieren die Studierenden auf ihre totale Überwachung?

23.00 Nachrichten, Wetter

Dolby Digital 5.1

23.03 SWR2 JetztMusik

Festival d'automne Paris 2011

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

SWR Vokalensemble Stuttgart

Anu Komsı (Sopran)

Elisabeth Rasker (Alt)

Tim Mead (Countertenor)

Alexander Yudenkov (Tenor)

Rudolf Rosen (Bariton)

Leitung: Jonathan Stockhammer

John Cage:

"Seventy-Four" für Orchester

Pascal Dusapin:

"La Melancholia", Opériorio

für Sopran, Alt, Countertenor, Tenor, Bläsertrio, 12-stimmigen gemischten Chor und Orchester

(Konzert vom 12. November 2011 in der Cité de la Musique, Paris)

Donnerstag, 09. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

0.05 ARD-Nachtkonzert

Franz Berwald:

Sinfonie Nr. 1 g-Moll
NDR Sinfonieorchester

Leitung: Christian Fröhlich

Robert Volkmann:

Violoncellokonzert a-Moll op. 33
Daniel Müller-Schott (Violoncello)

NDR Sinfonieorchester

Leitung: Christoph Eschenbach

Johann Christian Bach:

Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur
Herbert Heinemann (Klavier)

NDR Sinfonieorchester

Leitung: Wilhelm Schüchter

Charles Villiers Stanford:

3 lateinische Motetten op. 38
NDR Chor

Leitung: Ralf Popken

Franz Lehár:

Concertino

Latica Honda-Rosenberg (Violine)
NDR Radiophilharmonie

Leitung: Klauspeter Seibel

André Ernest Modeste Grétry:

"La rosière republicaine", Ballettsuite
NDR Radiophilharmonie

Leitung: Bernhard Klee

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert

Dmitrij Schostakowitsch:

Sinfonie Nr. 1 f-Moll op. 10
Philharmonia Orchestra London
Leitung: Efreem Kurtz

Franz Liszt:

Klavierballade Nr. 2 h-Moll
Gerhard Oppitz (Klavier)

Georg Christoph Wagenseil:

Harfenkonzert G-Dur
Nicanor Zabaleta (Harfe)

Orchestre de Chambre Paul Kuentz

Felix Mendelssohn Bartholdy:

"6 Lieder im Freien zu singen" op. 41
Niederländischer Kammerchor

Leitung: Uwe Gronostay

Leroy Anderson:

Klavierkonzert

Jeffrey Biegel (Klavier)

BBC Concert Orchestra

Leitung: Leonard Slatkin

Peter Tschaikowsky:

"Dornröschen"-Suite op. 66 a
Wiener Philharmoniker

Leitung: Herbert von Karajan

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert

Ludwig van Beethoven:

Sonate G-Dur op. 14 Nr. 2
Rudolf Buchbinder (Klavier)

Giovanni Ponto:

Hornkonzert Nr. 11 E-Dur
Barry Tuckwell (Horn)

Academy of St. Martin in the Fields

Leitung: Neville Marriner

Michail Ippolitow-Iwanow:

"Kaukasische Skizzen" op. 10

Radio-Symphonieorchester der UdSSR

Leitung: Wladimir Fedossejew

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert

Leone Sinigaglia:

"Piemontesischer Tanz" op. 31 Nr. 1
Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Jan Stulen

Johan Severin Svendsen:

Romanze G-Dur op. 26

Gil Shaham (Violine)

Orpheus Chamber Orchestra

Francis Poulenc:

Trio

Linos Ensemble

Henri-Joseph Rigel:

Sinfonie Nr. 14 F-Dur op. 21 Nr. 6
Concerto Köln

Antonín Dvorák:

"Slawischer Tanz" F-Dur op. 46

Patrick Crommelynck,

Taeko Kuwata (Klavier)

Josef Strauß:

"Sphärenklänge"

Wiener Philharmoniker

Leitung: Willi Boskovsky

6.00 SWR2 am Morgen: Musik und Information

darin bis 8.00 Uhr:

6.00 Aktuell

6.30 Kurznachrichten, Pressestimmen

6.45 SWR2 Zeitwort

09.02.1978: Der "Krieg der Sterne" erschüttert die deutschen Kinos
Von Christiane Renye

7.00 Aktuell

7.07 SWR2 Tagesgespräch

7.29 SWR2 Programmtipps

7.30 Kurznachrichten

7.32 Heute in den Feuilletons

7.57 Wort zum Tag

8.00 Aktuell

8.10 SWR2 Journal am Morgen

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

8.30 SWR2 Wissen Campus-Romane

Ein Genre unter Reformdruck
Von Eberhard Falcke

In den USA und Großbritannien ist der Campus-Roman ein etabliertes Genre. Es schlägt seine Funken aus dem Zusammenstoß des hochmögenden Geisteslebens mit den ganz normalen Regungen des gemeinen Lebens. Der Campus-Roman erzählt - oft satirisch zugespitzt - von Eitelkeit, Intrigen und Sex, von akademischen Statuskämpfen, Höhenflügen oder Abstürzen. Kein Wunder, dass sich der Schauplatz Universität auch hierzulande wachsender Beliebtheit erfreut. Prominentestes Beispiel: Dietrich Schwanitz' Universitätsroman "Der Campus" von 1995. Doch auch die aktuellen Entwicklungen finden in der Literatur ihren Niederschlag - etwa die Reformen des Bologna-Prozesses, durch die sich der Campus-Schauplatz dramatisch verändert. Kann das Genre den Wandel zur verschulthen, verwalteten Massenuniversität überleben?

8.58 SWR2 Programmtipps

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 SWR2 Musikstunde

mit Elvira Seiwert
Musik mit Dickens
Zum 200. Geburtstag des Schriftstellers (4)
Geschichten zweier Städte

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 SWR2 Tandem
Aussteigen ist schwer, Vorbeugen ist besser
 Jugendliche gegen Rechtsextremismus immunisieren
 Von Peter Köster

Michael, so sein geänderter Name, war 16, als er in die Fänge einer Neonazigruppe geriet und sich immer häufiger an brutalen Schlägereien gegen Andersdenkende beteiligte. Ein Opfer wäre in einem solchen Exzess fast gestorben. Michael wurde zu 4 Jahren Gefängnis verurteilt - und begann nachzudenken. Schließlich fand er einen Weg aus der Szene, auch dank eines Aussteigerprogramms des LKA Baden-Württemberg. Soweit muss es aber nicht kommen, man kann auch vorbeugen wie Karin vom DGB und Christine vom Netzwerk für Demokratie und Courage. Sie gehen in Schulen, um dort über Rechtsextremismus aufzuklären.

10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik
 Am Mikrofon: Wolfgang Scherer
Johann Friedrich Fasch:
 Sinfonia für Streicher und Basso continuo
 main-barockorchester frankfurt
Carl Philipp Emanuel Bach:
 Sonate g-Moll Wq 88 für Viola da Gamba und Fortepiano
 Rebeka Rusó (Viola da Gamba)
 Sebastian Wienand (Fortepiano)
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Klavierkonzert Nr. 16 D-Dur KV 451
 Christian Zacharias (Klavier)
 Orchestre de Chambre de Lausanne
Felix Mendelssohn Bartholdy:
 Sinfonie Nr. 4 op. 90 "Die Italienische"
 Musikkollegium Winterthur
 Leitung: Heinz Holliger

11.57 SWR2 Kulturservice

12.00 Aktuell mit Nachrichten

12.30 SWR2 Journal am Mittag
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 SWR2 Mittagskonzert
Georg Philipp Telemann:
 Orchestersuite Nr. 2 A-Dur
 Pratum Integrum Orchester
 Leitung: Pavel Serbin
John Dowland:
 "Coranto" und "Robin"
 Nigel North (Laute)
 John Dowland's Galliard
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sinfonia concertante für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Orchester
 Es-Dur KV Anh. 9 (KV 297b)
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Leitung: Ivor Bolton
Erik Satie:
 "Gymnopédie" Nr. 1
 Stuttgarter Kammerorchester
 Leitung: Dennis Russell Davies
Domenico Scarlatti:
 Klaviersonate D-Dur
 Alexandre Tharaud (Klavier)
William Sterndale Bennett:
 Sinfonie Nr. 5 g-Moll
 Milton Keynes Chamber Orchestra
 Leitung: Hilary Davan Wetton

14.28 SWR2 Programmtipps

14.30 SWR2 Fortsetzung folgt
Der große Gatsby (4/14)
 Roman von F. Scott Fitzgerald
 Neu übersetzt von Lutz-W. Wolff
 Gelesen von Burghart Klaußner

14.55 SWR2 Die Buchkritik
 Kate Atkinson: Das vergessene Kind.
 Aus dem Englischen von Anette Gruber.
 Droemer-Verlag
 459 Seiten
 19,99 Euro

Die britische Autorin Kate Atkinson ist bekannt für ihre Familiengeschichten, die sie mit kriminalistischen Handlungen verknüpft. Auch in ihrem neuen Roman "Das vergessene Kind" wird die Aufklärung von Verbrechen mit Geschichten aus dem privaten Bereich der Figuren verbunden. Frank Rumpel stellt "Das vergessene Kind" heute vor.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Thema Musik
Auf den Schwingen des Windes
 Charles Dickens und die Musik
 Von Ariane Huml

Den "Unnachahmlichen" nannten ihn die Zeitgenossen: Charles Dickens wäre am 7. Februar 2012 200 Jahre alt geworden. Wie sein aktueller Biograf Hans-Dieter Gelfert weiß, hatte der "Unnachahmliche" nicht nur Einfluss auf Generationen von Lesern und auf die Armengesetzgebung im England des 19. Jahrhunderts, sondern er besaß auch eine starke musikalische Ader. Wenn Musik von der Straße oder gar Kirchenglocken seinen Denk- und Schreibfluss unterbrachen, wurde er ungehalten. Zugleich aber verehrte er die Werke von Mendelssohn, Chopin, Mozart und Beethoven, war bekannt mit vielen zeitgenössischen Musikern und komponierte die Leidenschaft für Musik auch in seine großen Romane hinein. Ariane Huml geht diesen Spuren nach, u.a. im Gespräch mit dem Biografen.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls
 Das Wissensmagazin

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs
 Miles Davis:
Flamenco sketches
 Miles Davis Sextet
 Miles Davis, Trompete
 Cannonball Adderley, Altsaxophon
 John Coltrane, Tenorsaxophon
 Bill Evans, Piano
 Paul Chambers, Bass
 Jimmy Cobb, Schlagzeug

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 Aktuell - Wirtschaft

18.40 SWR2 Journal am Abend
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Kontext
 Die Hintergrundsendung

19.20 SWR2 Tandem
Hörer live
 Diskutieren Sie mit!
 Moderation: Ralf Kröner

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Alte Musik
"Aus der Seele muss man spielen, und nicht wie ein abgerichteter Vogel"
 Die wichtigsten Quellen der historischen Aufführungspraxis (1/7)
 Johann Mattheson: "Der Vollkommene Capellmeister"
 Dagmar Munck im Gespräch mit Silke Leopold

Der Slogan "Alles was man wissen muss" ist nicht etwa eine Erfindung unserer postmodernen Informationsgesellschaft. Schon vor über 250 Jahren hat der Komponist und Musikforscher Johann Mattheson damit für sein Handbuch geworben: "Der Vollkommene Capellmeister" heißt es, und es enthält "alle Sachen, die einer wissen, können, und vollkommen inne haben muss, der einer Capelle mit Ehren und Nutzen vorstehen will" – so liest man auf der Titelseite. Mattheson hat ein Allround-Buch geschrieben: Es enthält eine Musikgeschichte, eine knapp zusammengefasste Musiktheorie, eine Anleitung, wie man eine Melodie geschmackvoll verziert bis hin zu ganz handfesten praktischen Tipps, etwa wie ein Kapellmeister für Disziplin und Ordnung sorgen kann – alles ist drin in diesem knapp 500 Seiten dicken (und damit eigentlich erstaunlich dünnen) Buch. Dank Matthesons witzig-ironischer Schreibe kann man es

auch heute noch mit Vergnügen lesen.
(Teil 2, Donnerstag, 16. Februar, 20.03 Uhr)

21.00 Nachrichten, Wetter

21.03 SWR2 Radiophon

Collagen aus Klassik, Jazz, Rock und Grenzgebieten
Von Hildburg Heider

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 SWR2 Hörspiel-Studio

Veit
Von Thomas Harlan
Mit: Thomas Thieme
Regie: Bernhard Jugel
(Produktion: BR 2011)

"Ich bin der Sohn meiner Eltern. Das ist eine Katastrophe. Die hat mich bestimmt." Diese Aussage von Thomas Harlan, Sohn von Veit Harlan, dem Regisseur des antisemitischen Films "Jud Süß", fasst kurz und prägnant zusammen, was ihn sein Leben lang bewegte, was ihn quälte: unendliche Schuld und unendliche Scham. Für die Taten seines Vaters. Für die Shoah. Bis zu seinem Tod, am 16. Oktober 2010 bei Berchtesgaden, hat Thomas Harlan immer aufs Neue versucht, verzweifelt, provokant, bisweilen aber auch böseartig, dieses "Erbe" analysierend abzustreifen. Dann aber, vom 31. Mai bis zum 4. Juni 2010, fünf Tage ununterbrochen diktierend, sein letzter Brief, ein Brief an den Vater: "Sage, Vater, sage nicht, es könne niemand die Verantwortung für die Taten eines Dritten übernehmen. Es kann. Sage, Vater, sage nicht, es könne niemand die Verantwortung für die Taten eines Dritten übernehmen, der selbst keine Verantwortung für seine Taten zu haben denkt. Es kann." Thomas Harlans "Veit" ist ein Vermächtnis. Nicht allein sein Leben betreffend. Harlan legt den Finger tief in die deutsche Wunde.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 NOWJazz

Heiße Quellen
Das Label "Creative Sources Recordings" aus Portugal
Von Nina Polaschegg

Heiße Quellen, die kreative Klänge ausspucken – mal eruptiv einem Geysir gleich, mal als feines stetes Rinnsal dahinplätschernd, dabei in der Sonne glitzernd. 1999 hat Ernesto Rodrigues, selbst Komponist, Improvisator und Veranstalter das Label "creative sources recordings" ins Leben gerufen. Der Katalog umfasst inzwischen unzählige CDs, der Vertrieb ist weltweit. Doch wie so oft bei experimenteller und elektroakustischer Musik – große Geldgeber gibt es keine,

dafür umso mehr Engagement. Ein kleiner Höreindruck in die weite Klangwelt des portugiesischen Labels.

Rhodri Davis/Stéphane Rives/Ernesto Rodrigues/Guilherme Rodrigues/Carlos Santos:

Twrff Neus Ciglaú
Rhodri Davis, Harfe
Stéphane Rives, Saxofon
Ernesto Rodrigues, Viola
Guilherme Rodrigues, Cello
Carlos Santos, Elektronik

Wade Matthew:
Discontinuous continua
Wade Matthew, Baßklarinette

Birgit Uhler/Heinz Metzger:
Gleich/CD: Blinzeln
Birgit Uhler, Trompete/Heinz Metzger, Soundtable

Isa Wiss/Marc Unternährer:
Londing/CD: Sopstock
Isa Wiss, Stimme/Marc Unternährer, Tuba

Franz Hautzinger/Mazen Kerbaj:
Abu Tarek/gleichnamige CD
Franz Hautzinger, Trompete/ Mazen Kerbaj, Trompete

Kazushige Kinoshita/Mashiko Okura/Masafumi Ezaki:
track 1/CD: Kenon
Kazushige Kinoshita, Violine/Mashiko Okura, Saxofon/Masafumi Ezaki, Trompete und Metallgegenstände

Gloria Damijan/Bernd Klug/Bernhard Schoeberl/Meike Melinz/Gabi Teufner:
Nie Mehr Schilling/CD: control
Control:
Gloria Damijan, Klavier/Bernd Klug, Baß/Bernhard Schoeberl, Gitarre/Meike Melinz, Flöte/Gabi Teufner, Flöte

Swiss Improvisers Orchestra:
Powerloops And Ballad
Swiss Improvisers Orchestra

Abril Padilla/Agnès Palier/Anna Nemes/Dominique von Hahn/Irina Ungureanu/Marei Seuthe:
Cypripedium calceolus
Abril Padilla, Agnès Palier, Anna Nemes, Dominique von Hahn, Irina Ungureanu, Marei Seuthe, Stimme

Ernesto Rodrigues/Guilherme Rodrigues/Christin Sehnaoui/Sharif Sehnaoui:
Flip Coins/CD: Undecided
Ernesto Rodrigues, Geige
Guilherme Rodrigues, Cello
Christine Sehnaoui, Saxofon
Sharif Sehnaoui, Gitarre

0.05 ARD-Nachtkonzert
Georg Alfred Schumann:
Serenade für großes Orchester op. 34
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Christoph Gedschold
Alessandro Marcello:
Trompetenkonzert d-Moll
Gábor Tarkövi (Trompete)
Symphonieorchesters des BR
Leitung: Radoslaw Szulc
Wolfgang Amadeus Mozart:
Cassation B-Dur KV 99
Kammerorchester des
Symphonieorchesters des BR
Leitung: Radoslaw Szulc
Gabriel Fauré:
Sonate A-Dur op. 13
András Adorjan (Flöte)
Yasuko Matsuda (Klavier)
Louis Spohr:
Sinfonie Nr. 3 c-Moll op. 78
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Marc Piollet

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Ottorino Respighi:
"La boutique fantasque"
Orchestra Sinfonica del Teatro Massimo di Palermo
Leitung: Marzio Conti
Ernst Wilhelm Wolf:
Sinfonia e-Moll
Staatskapelle Weimar
Leitung: Peter Gülke
Franz Liszt:
Ungarische Rhapsodie Nr. 4 d-Moll
Staatskapelle Weimar
Leitung: Arthur Fagen
George Gershwin:
"Rhapsody in blue"
The 5 Browns
Jenö Hubay:
Violinkonzert Nr. 1 a-Moll op. 21
Hagai Shaham (Violine)
BBC Scottish Symphony Orchestra
Leitung: Martyn Brabbins

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Giuseppe Verdi:
"Stiffelio", Ouvertüre
Orchestra Filarmonica della Scala
Leitung: Riccardo Muti
Luigi Boccherini:
Gitarrenquintett e-Moll
Narciso Yepes (Gitarre)
Melos-Quartett Stuttgart
Eduard Künneke:
Klavierkonzert As-Dur op. 36
Ernst August Quelle (Klavier)
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Heinz Geese

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Ralph Vaughan Williams:
"The wasp", Ouvertüre
London Symphony Orchestra

Freitag, 10. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

- Leitung: André Previn
Camille Saint-Saëns:
 Alegro appassionato op. 70
 Stephen Hough (Klavier)
 City of Birmingham Symphony
 Orchestra
 Leitung: Sakari Oramo
Christoph Willibald Gluck:
 "Orphée et Euridice",
 "Reigen seliger Geister"
 Berliner Philharmoniker
 Leitung: Herbert von Karajan
Mauro Giuliani:
 "Choix de mes fleurs cheries" op. 46
 Karin Scholz (Gitarre)
Johann Strauß:
 "Morgenblätter" op. 279
 Wiener Philharmoniker
 Leitung: Willi Boskovsky
Joseph Haydn:
 Flötentrio G-Dur
 Jean-Pierre Rampal (Flöte)
 Isaac Stern (Violine)
 Mstislaw Rostropowitsch (Violoncello)
Jerónimo Giménez:
 "La boda de Luis Alonso", Intermedio
 Sinfonieorchester des Spanischen
 Rundfunks
 Leitung: Igor Markevitch
- 6.00 SWR2 am Morgen: Musik und Information**
 darin bis 8.00 Uhr:
- 6.00 Aktuell**
- 6.30 Kurznachrichten, Pressestimmen**
- 6.45 SWR2 Zeitwort**
 10.02.1881: "Hoffmanns Erzählungen"
 werden in Paris uraufgeführt
 Von Winfried Roesner
- 7.00 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.29 SWR2 Programmtipps**
- 7.30 Kurznachrichten**
- 7.32 Heute in den Feuilletons**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Aktuell**
- 8.10 SWR2 Journal am Morgen**
 Das Magazin für Kultur und
 Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**
Maribor: Europäische Kulturhauptstadt 2012
 Von Jochen Marmit
- Maribor ist die zweitgrößte Stadt Sloweniens. Rund 120.000 Menschen leben hier, im ländlich geprägten Nordosten des kleinen EU-Staates. 2012 will Maribor als Europäische Kulturhauptstadt brillieren, mit anspruchsvollem Programm. Doch in diesem ehemaligen Textil- und Stahlzentrum Ex-Jugoslawiens liegen die Gelder für Stadtentwicklung und Infrastrukturprojekte auf Eis. Die Finanzkrise hat auch in Slowenien ihre Spuren hinterlassen, politische Spannungen in Stadt und Land kommen hinzu. Ein Erbe der wechselvollen Stadtgeschichte ist die Trennung durch den breiten Fluss Drava – in den pittoresk mittelalterlichen Norden und den Südtteil, geprägt von verfallenden Industriebrachen und grauen Plattenbauten. Wird Maribor die eigene, innere Spaltung überwinden können?
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
 mit Elvira Seiwert
Musik mit Dickens
 Zum 200. Geburtstag des Schriftstellers (5)
 Trauma vom Ende und Ende vom Lied
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Tandem Propagandastunde**
 Studieren in der Syrischen Revolution
 Von Nail al-Saidi
- Wie lernt man Arabisch, wenn unterm Fenster geschossen wird? Diese Frage musste sich der deutsche Journalist Nail Al Saidi stellen. Er war im Sommer 2010 zum Sprachstudium nach Damaskus gegangen. Als in Syrien ein Jahr später der Arabische Frühling ausbrach, geriet er mitten in eine Revolution. Neben der Sprache lernte er auch das wahre Gesicht der Diktatur kennen: Schlägertrupps auf dem Schulweg, Propaganda im Klassenraum und Schüsse am Nachmittag. Ein Jahr nach Beginn der Unruhen in Syrien blickt der Journalist zurück und erzählt vom Studenten-Alltag im Ausnahmezustand.
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik**
 Am Mikrofon: Wolfgang Scherer
Georg Philipp Telemann:
 Orchestersuite B-Dur für 2 Oboen, Fagott,
 Streicher und Basso continuo TWV 55:B11
 Pratum Integrum Orchestra
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Violinkonzert Nr. 2 D-Dur KV 211
 Midori Seiler (Violine)
 Anima Eterna
 Leitung: Joss van Immerseel
Felix Mendelssohn Bartholdy:
 Konzert für Klavier und Streicher a-Moll
 Kristian Bezuidenhout (Hammerklavier)
- Freiburger Barockorchester
 Leitung und Violine: Gottfried von der Goltz
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.30 SWR2 Journal am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
Johann Sebastian Bach:
 Konzert für Oboe, Violine, Streicher und Basso continuo c-Moll BWV 1060
 Nikolaus Boewer (Violine)
 Rainer Schick (Oboe)
 Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
 Leitung: Karl-Heinz Steffens
Henry Purcell:
 Triosonate für Violine, Viola da gamba und Basso continuo g-Moll
 Hamburger Ratsmusik
Heinrich Isaac:
 "Innsbruck, ich muss dich lassen"
 Christoph Eglhuber (Laute)
 Stimmwerk
Orlando di Lasso:
 "Ich hab ein Mann, der gar nichts kann"
 Stimmwerk
Gregor Baryssing:
 "Fantasie"
 Christoph Eglhuber
 (Renaissancegitarre)
 Stimmwerk
Ludwig Senfl:
 "Es hett ein Biedermann ein Weib"
 Christoph Eglhuber
 (Renaissancegitarre)
 Stimmwerk
Camille Saint-Saëns:
 Fantasie für Violine und Harfe A-Dur op. 124
 Sarah Christ (Harfe)
 Raphael Christ (Violine)
Edward Elgar:
 "Enigma"-Variationen op. 36
 Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
 Leitung: Dimitri Slobodeniouk
- 14.28 SWR2 Programmtipps**
- 14.30 SWR2 Fortsetzung folgt**
Der große Gatsby (5/14)
 Roman von F. Scott Fitzgerald
 Neu übersetzt von Lutz-W. Wolff
 Gelesen von Burghart Klaußner
- 14.55 SWR2 Die Buchkritik**
 Helmut Ortner: Sacco und Vanzetti.
 Zwei Italiener in Amerika.
 Ein Justizmord.
 Verlag Zuklampen!
 288 Seiten
 28.- Euro

Sacco und Vanzetti waren Anarchisten – Grund genug, ihnen einen Raubüberfall anzuhängen. Helmut Ortner rollt diesen skandalösen, historischen Fall in seinem Buch auf. Es heißt: "Sacco und Vanzetti. Zwei Italiener in Amerika. Ein Justizmord". Hören Sie eine Rezension von Ulrich Teusch.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Musik Aktuell

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls
Das Wissensmagazin

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs

Rainer Böhm:
Lost in Fargau
L 14, 16
Axel Schlosser, Trompete, Flügelhorn
Steffen Weber, Tenorsaxophon
Rainer Böhm, Piano
Arne Huber, Bass
Lars Binder, Schlagzeug

Lee Morgan:
Sidewinder
L 14, 16
Axel Schlosser, Trompete, Flügelhorn
Steffen Weber, Tenorsaxophon
Rainer Böhm, Piano
Arne Huber, Bass
Lars Binder, Schlagzeug

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 Aktuell - Wirtschaft

18.40 SWR2 Journal am Abend
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Kontext
Die Hintergrundsendung

19.20 SWR2 Tandem
Musik
Unerhörtes aus Pop, Jazz und Weltmusik
Moderation: Christine Watty

20.00 Nachrichten, Wetter

Dolby Digital 5.1
20.03 SWR2 Abendkonzert
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Carolin Widmann (Violine)
Leitung: Kirill Karabits
Richard Strauss:
"Tanz der sieben Schleier" aus "Salomé"

Erich Wolfgang Korngold:
Violinkonzert D-Dur op. 35
Anatoli Ljadow:
"Kikimora", Legende für Orchester op. 63
Sergej Prokofjew:
Skythische Suite op. 20
(Konzert vom 21. November 2011 im Konzerthaus Freiburg)

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 SWR2 Krimi
Parker - Das Geld war schmutzig
Nach dem gleichnamigen Kriminalroman von Richard Stark
Mit: Wolfgang Pregler, Matthias Leja, Katja Liebing, Judith Engel, Jan-Gregor Kremp, Matthias Matschke u.a.
Hörspielbearbeitung: Helmut Peschina
Regie: Martin Zylka
(Produktion: WDR 2010)

Als Touristen getarnt, die den herbstlichen Laubwald Neuenglands bewundern, logieren Parker und seine Freundin in einer Pension in der Nähe der verlassenen Kirche, wo die beim letzten Banküberfall erbeuteten Millionen versteckt sind. Aber in der Zwischenzeit ist Dalesia, einer von Parkers Kumpels, aus dem Gefängnis ausgebrochen. Polizisten liegen auf der Lauer, Parkers Konterfei hängt überall aus, und eine Kopfgeldjägerin möchte sich ihre Prämie verdienen. Die Räuber gelangen endlich an das Geld, aber es ist schmutzig und die Geldwäscher sind nicht besonders kooperativ. Parker holt seine alten Partner mit ins Boot, damit ihn die Geldwäscher nicht über den Tisch ziehen. Er darf nicht lange fackeln, wenn er das überleben will.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 NOWJazz
Mikrotöne und Makrorhythmen
Der New Yorker Altsaxofonist und Komponist Steve Lehman
Von Günther Huesmann

Der Altsaxophonist und Komponist Steve Lehman erweitert das Kontinuum der improvisierten Musik, indem er die Ausdrucksmittel zwischen Neuer Musik, Jazz und Rock in einem ständigen Fluss hält. Dabei erdet der 33jährige aus Brooklyn seine komplexen Improvisationen und Kompositionen mit einem überragenden Bewusstsein für ambitionierte rhythmische Wechsel.

Samstag, 11. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

0.05 ARD-Nachtkonzert
Robert Planquette:
"Die Glocken von Corneville", Fantasie
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden

und Freiburg
Leitung: Wladimir Wal-Berg
Jacques Pierre Joseph Rode:
Violinkonzert Nr. 7 a-Moll op. 9
Friedemann Eichhorn (Violine)
SWR Rundfunkorchester
Kaiserslautern
Leitung: Nicolás Pasquet
Richard Strauss:
"Der Abend" op. 34 Nr. 1
"Hymne" op. 34 Nr. 2
SWR Vokalensemble Stuttgart
Igor Strawinsky:
"Le chant du rossignol"
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Ernest Bour
Joseph Wölfl:
Klavierkonzert Nr. 6 D-Dur op. 49
Yorck Kronenberg (Klavier)
SWR Rundfunkorchester
Kaiserslautern
Leitung: Johannes Moesus
Ludwig van Beethoven:
Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Michael Gielen

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Reinhold Glière:
Hornkonzert B-Dur op. 91
Marie-Luise Neunecker (Horn)
Bamberger Symphoniker
Bayerische Staatsphilharmonie
Leitung: Werner Andreas Albert
Georg Philipp Telemann:
Sonate D-Dur TWV 41
Frans Brüggen (Flöte)
Anner Bylsma (Violoncello)
Gustav Leonhardt (Cembalo)

Aaron Copland:
"Old American Songs"
Thomas Hampson (Bariton)
St. Paul Chamber Orchestra
Leitung: Hugh Wolff
Ernst von Dohnányi:
Serenade C-Dur op. 10
Mitglieder des Spectrum Concerts Berlin

Joseph Haydn:
Sinfonie Nr. 101 D-Dur
Chamber Orchestra of Europe
Leitung: Claudio Abbado
Eric Coates:
"London Suite"
East of England Orchestra
Leitung: Malcolm Nabarro

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Giuseppe Demachi:
Sinfonia F-Dur
"Le campane di Roma"
Europa Galante
Leitung: Fabio Biondi
Domenico Scarlatti:
Sonate g-Moll
Alexandre Tharaud (Klavier)
Antonio Paculli:
Erinnerungen an "Rigoletto"

- Christoph Hartmann (Oboe)
Philharmonisches Orchester Augsburg
Leitung: Rudolph Piehlmayer
Igor Strawinsky:
"Pulcinella", Suite
Kammerorchester Basel
Leitung: Christopher Hogwood
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Tomaso Giovanni Albinoni:
Concerto a cinque op. 9 Nr. 2
Albrecht Mayer (Oboe)
New Seasons Ensemble
Antonín Dvorák:
"Slawischer Tanz" Nr. 2 e-Moll op. 46
Katia und Marielle Labèque (Klavier)
Gabriel Fauré:
Impromptu Des-Dur op. 86
Maria Graf (Harfe)
Franz Waxman:
"Carmen-Fantasie"
Chloë Elise Hanslip (Violine)
London Symphony Orchestra
Leitung: Paul Mann
Aram Chatschaturjan:
Säbeltanz aus "Gajaneh"
Wolfgang Güttler (Kontrabass)
Oswald Vogler (Klavier)
David Punto (Marimbafon)
Fredri Müller (Vibrafon)
Tajiro Miyasaki (Percussion)
Gernot Schulz (Xylofon)
Carl Michael Ziehrer:
"Wiener Bürger"
Wiener Philharmoniker
Leitung: John Eliot Gardiner
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.05 SWR2 Musik am Morgen**
Wilhelm Friedrich Ernst Bach:
Sinfonia G-Dur
Das Kleine Konzert
Leitung: Hermann Max
Franz Schubert:
Impromptu B-Dur D 935 Nr. 3
Vladimir Horowitz (Klavier)
Albert William Ketèlbey:
"Jungle drums"
Palm Court Theatre Orchestra
Leitung: Anthony Godwin
Anton Bruckner:
Scherzo aus der Sinfonie Nr. 7 E-Dur,
Bearbeitung
ensemble radius
Leitung: Rupert Huber
- Nach dem Zeitwort:
Francis Poulenc:
Sonate für Trompete, Horn und
Posaune G-Dur
John Wilbraham (Trompete)
Alan Civil (Horn)
John Iveson (Posaune)
- 6.45 SWR2 Zeitwort**
11.02.1963: Innerhalb 13 Stunden
nehmen die Beatles ihr Debütalbum
auf
Von Florian Ehrich
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 Aktuell
mit Pressestimmen**
- 7.15 SWR2 Musik am Morgen**
Anton Arenskij:
Scherzo aus dem Klaviertrio Nr. 1
d-Moll op. 32
Polina Leschenko (Klavier)
Renaud Capuçon (Violine)
Gautier Capuçon (Violoncello)
Edvard Grieg:
Norwegische Tänze op. 35,
Bearbeitung
Sinfonieorchester Göteborg
Leitung: Neeme Järvi
Franz Lachner:
Variationen über ein Schweizer
Volkslied für Horn und Klavier
Lois-Philippe Marsolais (Horn)
David Jalbert (Klavier)
Johann Strauß:
Ouvertüre zur Operette "Die
Fledermaus"
Anima Eterna
Leitung: Jos van Immerseel
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Aktuell**
- 8.10 SWR2 Journal am Morgen**
Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**
Reformeifer und Sparen
Die grün-rote Schulpolitik in
Baden-Württemberg
Von Nela Fichtner
- Mehr Bildungsgerechtigkeit, mehr
individuelle Förderung, eine neue
Lernkultur – die grün-rote
Landesregierung ist angetreten, die
Kultuspolitik in Baden-Württemberg
gründlich umzukrempeln: Nachdem
das dreigliedrige Schulsystem
jahrzehntelang in Zement gegossen
schien, werden Schulen jetzt
ermuntert, neue pädagogische
Konzepte zu entwickeln,
Gemeinschaftsschulen zu werden.
Doch wie viel ist möglich, wenn die
Landesregierung wie angekündigt
keine Schulden aufnehmen will? Schon
regt sich Skepsis bei Lehrerverbänden
und Eltern. Wohin führt die neue
Offenheit?
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
mit Katharina Eickhoff
Das Rätsel
- Schluss mit tatenlosem
Sich-berieseln-lassen am
Frühstückstisch: Einmal im Monat wird
die Musikstunde zur Rätselstrecke!
- "Wer vieles bringt, wird manchem
etwas bringen", sagt Goethe, und
dementsprechend gibt es pro Stunde
eine ganze Reihe von Rätselmusiken.
Dazu kommen die Rätselfragen,
verpackt in kleine Musikgeschichten,
aus deren Antworten sich dann das
Lösungswort zusammensetzt. Was für
den einen glasklar, ist für den anderen
eine harte Nuss - aber wir vertrauen
auf das Wissen (oder den Spürsinn!)
unserer Musikstunden-Hörer und sind
sicher, dass die schönen Gewinne -
Konzertkarten, CDs - ihre Abnehmer
finden werden!
SWR2 Musikstunde: Das Rätsel - Die
Sendung mit Fragezeichen zum
Mitmachen, an jedem zweiten Samstag
im Monat.
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Campus**
Aus Forschung und
Wissenschaftspolitik
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**
Musik, Gespräche, Gäste
Am Mikrophon: Gaby Beinhorn
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**
- 12.40 SWR2 Journal am Mittag**
Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
Richard Wagner:
"Lohengrin", Vorspiel (1. Akt)
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden
und Freiburg
Leitung: Michael Gielen
Amilcare Ponchielli:
"La Gioconda", Romanze des Enzo (2.
Akt)
Jonas Kaufmann (Tenor)
Orchestra dell' Accademia Nazionale di
Santa Cecilia
Leitung: Antonio Pappano
Pietro Mascagni:
"L'amico Fritz", Kirschen-Duett Fritz -
Suzel (2. Akt)
Mirella Freni (Sopran)
Luciano Pavarotti (Tenor)
Orchestra dell' Associazione Teatri
Emilia Romagna ATER
Leitung: Leone Magiera
Antonín Dvořák:
"Rusalka", Lied der Rusalka (3. Akt)
Krasimira Stojanowa (Sopran)
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Pavel Baleff
Nikolaj Rimskij-Korsakow:
"Sadko", "Song of India"
Gaede Trio
Joseph Haydn:
"Il meglio mio carattere", Arie für

Sopran und Orchester
 "Son pietosa, son bonina", Arie der
 Lindora
 Margot Oitzinger (Mezzosopran)
 L'Orfeo Barock-Orchester
 Leitung: Michi Gaigg
Gaetano Donizetti:
 "L'elisir d'amore", Rezitativ und Duett
 Adina - Dulcamara (2. Akt)
 Cecilia Bartoli (Mezzosopran)
 Bryan Terfel (Bariton)
 Orchestra dell' Accademia Nazionale di
 Santa Cecilia
 Leitung: Myung-Whun Chung

13.58 SWR2 Programmtipps

14.00 Nachrichten, Wetter

14.05 SWR2 aus dem Land: Musik und Literatur

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Neues vom Klassikmarkt
 Vorgestellt von Stephan Hoffmann

16.00 SWR2 Minitz
Nachrichten für Kinder
 Der Wochenrückblick

16.05 SWR2 Kinderlieder
Dornröschen war ein schönes Kind
 Dorothee Miels mit Ludger Remy
 (Klavier)

16.09 SWR2 Spielraum
Wasserhähne, Trommeln und französische Chansons
 Eine Klangküche von Anne-Marie Bergfeld, Nicole Dantrimont und Paul Brody

Was haben Wasserhähne, Trommeln und französische Chansons gemeinsam? Sie sind die Zutaten zu einem Klangküchenmenü! Im ersten Gang mischen die Freiburger SWR2 Spielraumkinder die Klänge von Wasserhähnen zu einer köstlich plätschernd-glücksenden Vorspeise, die Appetit macht auf mehr. Dann servieren die MusicKids aus Ludwigshafen gemeinsam mit Klangköchin Nicole Dantrimont Musik gegen Langeweile, Überdross und mangelndes Selbstbewusstsein. Und als Dessert zwitschert die 8-jährige Pariserin Anna Luna Chansons von Sängerinnen und Sängern, die ihre Urgroßeltern sein könnten.

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Zeitgenossen
Paul Gauselmann, Unternehmer,
 im Gespräch mit Thomas Ihm

Der 77-jährige Paul Gauselmann ist einer der letzten großen Selfmade-Unternehmer in Deutschland. Mitte der 50er-Jahre fing er an, mit Automaten sein Geld zu

verdienen. Mittlerweile setzen seine Spielhallen (Spielotheken) und Spielautomaten (Merkur) über eineinhalb Milliarden Euro um. Kritiker werfen dem Konzernchef vor, die Spielsucht der Menschen auszubeuten, Gauselmann selbst nennt es Spielfreude und verweist auf die strengen Gesetze und Auflagen, die Zeit seines Lebens sein Unternehmertum begleitet haben. Am Ende seines Weges droht ein neues Gesetz, das Glücksspiel weiter begrenzen und damit sein Lebenswerk empfindlich zu treffen. Trotz seines Vermögens ist Paul Gauselmann ein bodenständiger Typ geblieben, der bis ins hohe Alter Tennis spielt und mit der Herrenmannschaft von Espelkamp sogar deutscher Senioren-Meister wurde. Im Gespräch mit Thomas Ihm erzählt er von seinem Leben, seinen Kämpfen, einem Herzinfarkt und der Zukunft des Zockens im Internet.

17.50 SWR2 Kontext weltweit

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.30 SWR2 Interview der Woche

18.40 SWR2 Journal am Abend
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Geistliche Musik
Stunde der Kirchenmusik
 Solisten und Konzertchor der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
 Musica Fiata
 Leitung: Rainer Johannes Homburg

Heinrich Schütz:
 "Die Himmel erzählen die Ehre Gottes"
 SWV 386

Wolfgang Fortner:
 Kyrie aus "Eine deutsche Liedmesse"

Heinrich Schütz:
 "Das Wort ward Fleisch" SWV 385

Wolfgang Stockmeier:
 "Vater unser" aus 5 geistliche Stücke
 Nr. 5

Felix Mendelssohn Bartholdy:
 "Warum toben die Heiden" op. 78 Nr. 1

Heinrich Schütz:
 Musikalische Exequien SWV 279-281
 (Konzert vom 18. November 2011 in der Stuttgarter Stiftskirche)

20.00 Nachrichten, Wetter

Baden-Württemberg

20.03 SWR2 aus dem Land: Musik

Mandelring Quartett
 Katarzyna Mycka (Marimba)
Ludwig van Beethoven:
 Streichquartett c-Moll op. 18 Nr. 4
Emmanuel Séjourné:
 Konzert für Marimba und Streichquartett

Felix Mendelssohn Bartholdy:
 Streichquartett D-Dur op. 44 Nr. 1

Ney Rosauero:
 Konzert für Marimba und Streichquartett
 (Konzert vom 18. Januar in der Stadthalle Aalen)

Rheinland-Pfalz

20.03 SWR2 aus dem Land: Musik
Wolfgang Amadeus Mozart:

Quartett für Flöte, Violine, Viola und Violoncello C-Dur KV 285b

Heitor Villa-Lobos:
 Chôros Nr. 2 für Flöte und Klarinette
Mauricio Kagel:

14 Stücke aus dem Zyklus "Aus dem Nachlass" für Viola, Violoncello und Kontrabass

Heinz Holliger:
 "(É)cri(t)" für Flöte solo

Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sonate für Klavier und Violine B-Dur KV 378, bearbeitet als Quartett für Klarinette, Violine, Viola und Violoncello

Mitglieder der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken
 Kaiserslautern

(Konzert vom 11. April 2010 im Emmerich-Smola Konzertsaal, Kaiserslautern)

Antonin Dvorák:
 Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88
 SWR Rundfunkorchester
 Kaiserslautern
 Leitung: Jiri Starek

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 SWR2 aus dem Land: Feature
Architektur als Politik
 Karl Friedrich Schinkel im Rheinland
 Von Reinhard Hübsch

Sechs Mal bereiste der preußische Baumeister Karl Friedrich Schinkel die Rheinlande. Der Begründer des Klassizismus und wohl wichtigste Architekt des 19. Jahrhunderts besuchte zwischen 1816 und 1838 Trier und Mainz, Freiburg und Baden-Baden – hier plante er eine Kirche, dort bestaute er Dom und Münster, inspizierte Straßen, kontrollierte Gefängnisneubauten. Und er ließ sich bei seinen Aufenthalten in Eifel und Breisgau immer wieder inspirieren und begeistern.

Kurz vor Schinkels erster Rheinreise waren die Rheinlande dem Machtbereich der Preußen eingegliedert worden, und in der Folge mussten die Neubauten und Denkmäler an Rhein und Mosel von Berlin aus beaufsichtigt werden. Ob Rekonstruktionen von historischen Burgen oder aber Neubauten – die Architektur hatte für die Monarchen der preußischen Kapitale die Funktion eines Zeichensystems. Und sie "demonstrierte den politischen Gestaltungsanspruch des königlichen Bauherrn" (Jan Werquet). Reinhard Hübsch hat sich auf die weitgehend

vergessenen Spuren Karl Friedrich Schinkels zwischen Köln und Basel gemacht - und er fragt auch nach dem Politiker im Architekten.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 Spätvorstellung Troubadour 2011

Der Chanson- und Liedwettbewerb

An die 130 Bewerbungen gingen 2011 für diesen Nachwuchswettbewerb ein, 16 wurden für das Finale im Stuttgarter Hotel "Le Méridien" ausgewählt: Solointerpreten, Duos, Trios bis hin zum Quintett - mit deutschen selbstgeschriebenen Texten bewarben sie sich um den ersten und zweiten Preis sowie den Förderpreis. In dieser Sendung sind die Sieger zu hören und eine Auswahl der besten Lieder aller Teilnehmer.

Sonntag, 12. Februar

0.00 Nachrichten, Wetter

0.05 ARD-Nachtkonzert

Ludwig van Beethoven:
Harmoniemusik nach "Fidelio"
Bläsersolisten der Deutschen Kammerphilharmonie

Clara Schumann:
6 Lieder op. 13
Gabriele Fontana (Sopran)
Konstanze Eickhorst (Klavier)

Clara Schumann:
Romanze für Klavier g-Moll op. 11 Nr. 2
Klaus Sticken (Klavier)

Nino Rota:
Sarabande e Toccata
Volker Sellmann (Harfe)

Johann Jakob Froberger:
Cembalosuite Nr. 3 e-Moll
Ludger Rémy (Cembalo)

Johannes Brahms:
Trio a-Moll op. 114
ensemble incanto

Georges Bizet:
Harmoniemusik nach "Carmen"
Bläsersolisten der Deutschen Kammerphilharmonie

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert

Franz Xaver Wolfgang Mozart:
Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 14
Henri Sigfridsson (Klavier)
International New Symphony Orchestra Lemberg

Leitung: Gunhard Mattes
Dmitrij Schostakowitsch:
Suite für Jazzorchester Nr. 2
Russisches Staatliches Sinfonieorchester
Leitung: Dmitry Yablonsky

Giuseppe Tartini:
Sonate g-Moll
Bin Huang (Violine)
Hyun-Sun Kim (Klavier)

Alfredo Casella:
"Scarlattiana"
Anthony Spiri (Klavier)
Kammerorchester Basel
Leitung: Christopher Hogwood

Franz Schubert:
"Wanderer Fantasie" D 760
Mitglieder des Schubert Ensembles
English Chamber Orchestra
Leitung: Orlando Jopling

Carlos Salzedo:
"Suite of eight dances", Bolero
Yolanda Kondonassis (Harfe)

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert

Max Reger:
Suite im alten Stil F-Dur op. 93
Bamberger Symphoniker
Bayerische Staatsphilharmonie
Leitung: Horst Stein

Josef Mysliveček:
Quintett Nr. 6 C-Dur
L'Orfeo Bläserensemble

Joseph Canteloube:
"Chut, chut"
"Lou coucut"
Dawn Upshaw (Sopran)
Orchestre de l'Opéra de Lyon
Leitung: Kent Nagano

Robert Schumann:
5 Stücke im Volkston op. 102
Anner Bylsma (Violoncello)
Lambert Orkis (Klavier)
Claude Debussy / Maurice Ravel:
"Danse"
Orchestre National de l'O.R.T.F.
Leitung: Jean Martinon

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert

Hugo Alfvén:
"Mittsommernacht" op. 19
Göteborger Sinfoniker
Leitung: Neeme Järvi

Thomas Tellefsen:
"Feuillets d'album" op. 16
Einar Steen-Nøkleberg (Klavier)

Johan Halvorsen:
"Szenen aus Norwegischen Abenteuern" op. 37
Iceland Symphony Orchestra
Leitung: Bjarte Engeset

Jean Sibelius:
Ouvertüre f-Moll
Finnish Brass Ensemble

Hans Christian Lumbye:
"Ein festlicher Abend im Tivoli"
Tivoli Symphony Orchestra
Leitung: Tamás Vető

6.00 Nachrichten, Wetter

6.03 SWR2 Musik am Morgen

Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie D-Dur KV 48
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt

Richard Strauss:
"Ständchen" für Klavierquartett
Fauré-Quartett

Albert William Ketèlbey:
"In a lovers garden",
Suite über eigene Liedthemen
Palm Court Theatre Orchestra
Leitung: Anthony Godwin

Franz Lehár:
Vilja-Lied aus dem 2. Akt der Operette
"Die lustige Witwe"
Angelika Kirchschrager (Mezzosopran)
Tonkünstler-Orchester

Niederösterreich
Leitung: Alfred Eschwé
Luigi Boccherini:
Klavierquintett e-Moll op. 57 Nr. 3
Les Adieux

6.58 SWR2 Programmtipps

7.00 Nachrichten, Wetter

7.03 SWR2 Musik am Morgen

Paul Taffanel:
Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette,
Horn und Fagott g-Moll
Orsolino Quintett

Erkki Melartin:
Jubelmarsch op. 22
Stadtorchester Jyväskylä
Leitung: Kyösti Haatanen

Hugo Wolf:
Intermezzo für Streichquartett Es-Dur
Leipziger Streichquartett

Wolfgang Amadeus Mozart:
Rondo für Klavier D-Dur KV 485
Vladimir Horowitz (Klavier)

Jenö Hubay:
"Hejre Kati" op. 32 Nr. 4
Aaron Rosand (Violine)
Orchester von Radio Luxemburg
Leitung: Louis de Froment

7.55 Wort zum Sonntag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.03 SWR2 Kantate

Johann Sebastian Bach:
"Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort"
BWV 126
Franziska Gottwald (Alt)

Paul Agnew (Tenor)
Klaus Mertens (Bass)
Amsterdamer Barockchor und Orchester
Leitung: Ton Koopman

Jürg Baur:
"Verleih uns Frieden gnädiglich"
Reinhard Kluth (Orgel)

Andreas Hammerschmidt:
"Verleih uns Friede gnädiglich"
Himlische Cantorey
Johann Rosenmüller Ensemble
Leitung: Jörg Breiding

8.30 SWR2 Wissen: Aula

Ein Ja zur Natur
Der Nordschwarzwald als Nationalpark
Von Martin Klatt

Die Befürworter sagen: Nationalparke sind eigentlich für alle da und bieten große Chancen: für Tiere und den Menschen. Diese profitieren von einem

unberührten Lebensraum, jene von ökonomisch positiven Faktoren, wie zum Beispiel Tourismus. Die Gegner wiederum meinen: Nationalparke, in denen die Natur weitgehend sich selbst überlassen wird, werden über kurz oder lang unter einer Borckenkäferplage leiden, Waldbesitzer werden enteignet, Touristen dürfen die Natur nur noch aus der Distanz heraus beobachten und bestaunen. Martin Klatt, Biologe und Referent für Artenschutz des Naturschutzbundes Baden-Württemberg, zeigt, warum die Nationalparkidee für den Nordschwarzwald notwendig ist.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.03 SWR2 Matinee

Menschliche Maschinen – Warum den Robotern die Zukunft gehört
Sonntagsfeuilleton mit Stefanie Junker

10.00 Nachrichten, Wetter

11.00 Nachrichten, Wetter

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 SWR2 Glauben

Fortschritt oder Fehlgriff?

Zehn Jahre Prostitutionsgesetz in Deutschland
Von Stefanie Meinecke

Im Jahr 2002 trat in Deutschland das Prostitutionsgesetz in Kraft - mit ehrgeizigen Zielen: Die rechtliche und soziale Stellung von Prostituierten sollte grundlegend verbessert werden. Seither gilt Prostitution nicht mehr als sittenwidriges Gewerbe; Frauen, die anschaffen, haben nun Zugang zur Sozialversicherung, sie können ihren Lohn einklagen. Ein Anliegen der Gesetzesmütter und -väter war es auch, Prostitution aus der Schmutzdecke zu holen, den Frauen mehr gesellschaftliche Anerkennung zukommen zu lassen. Das unter Rot-Grün verabschiedete Gesetz wurde damals als Erfolg einer selbstbewussten Frauenpolitik gefeiert. Prostituierte, SozialarbeiterInnen, kirchliche Hilfsorganisationen, VertreterInnen von Polizei und Politik ziehen Bilanz, ob sich diese Erwartungen erfüllt haben.

12.30 SWR2 Sonntagskonzert

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Emmanuel Chabrier:

"España", Rhapsodie für Orchester
Leitung: Sylvain Cambreling

Joaquin Turina:

Sinfonische Rhapsodie für Klavier und Streichorchester Es-Dur op. 66
Cristina Ortiz (Klavier)

Leitung: José Serebrier

Isaac Albéniz:

"Iberia", Suite für Klavier, bearbeitet für

Orchester von Enrique Fernández

Arbós

Leitung: José Serebrier

Maurice Ravel:

"Tzigane", Konzerthapsodie

Pina Carmirelli (Violine)

Leitung: Ernest Bour

Manuel de Falla:

"El Sombrero de tres picos", Ballett in 2 Teilen

Ofelia Sala (Sopran)

Leitung: Fabrice Bollon

13.58 SWR2 Programmtipps

14.00 Nachrichten, Wetter

14.05 SWR2 Feature am Sonntag

Zarathustra 2.0

Die Perfektionierung der menschlichen Spezies
Von Gabi Schlag

Die alten Griechen haben ihn verehrt, Voltaire war er heilig, Nietzsche hat ihn zum Gott erhoben und wir haben ihn jetzt: den Übermenschen. Regenerative Medizin, Brainreading und Anti-Aging machen es möglich. Ersatzorgane werden gezüchtet oder gedruckt, Gehirne emuliert und auf menschliche Rohlinge übertragen, Out of Body Experiences beweisen, dass man das menschliche Bewusstsein übertragen kann. Doch der künftige Mensch wird ein Mensch ohne Gott sein, denn die Hirnforscher haben bewiesen, dass das Denken auf reiner Materie basiert und jede Form der Religion eine Wahnvorstellung ist. Das Feature reflektiert die neuen Möglichkeiten der Verschiebung oder gar Überwindung menschlicher Endlichkeit aus historischer, philosophischer, soziologischer, vor allem aber ethischer Perspektive neu. In reportageartiger Form werden die neuen Möglichkeiten von Biotechnologie und Humanmedizin vorgestellt, denen literarische Utopien gegenüber gestellt werden, die längst von der faszinierenden und zugleich verstörenden Realität eingeholt sind. Doch ist ein Leben in einer komplett entzauberten Welt überhaupt noch lebenswert?

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Zur Person

Joshua Rifkin

Dagmar Munck im Gespräch mit dem amerikanischen Dirigenten, Cembalisten, Pianisten und Musikwissenschaftler

Aus New York kommt der Revolutionär der Bach-Interpretation der letzten Jahrzehnte! Mit seinem 1978 gegründeten "The Bach Ensemble" setzte Joshua Rifkin erstmals seine neuen musikwissenschaftlichen Erkenntnisse in Klang um: Die

Chorpartien in Bachs Werken überließ er – wie Quellen es belegen - vier Solisten. Was damals "unerhört" war, der neue, durchsichtige, lebendige, ganz bewegliche und individuelle Klang des Solistenquartetts, hat in den letzten Jahrzehnten immer mehr prominente Anhänger gefunden. Aber Joshua Rifkin lässt sich weder auf Bach, noch auf Barockmusik reduzieren. In seinen Anfängen besuchte er die Darmstädter Ferienkurse für neue Musik, war Schüler von Stockhausen. In den frühen 70er-Jahren hat er erstmals die Ragtimes von Scott Joplin wieder ausgegraben und aufgenommen und damit den Film "Der Clou" inspiriert. Rifkin forscht im Bereich der Barock- und Renaissancemusik, die er mit seinem eigenen Ensemble aufführt, dirigiert Werke von Monteverdi bis Strawinsky, von Bach bis Strauss und kann sich kriminalistisch auch in entlegene historische Themen verbeißen, wenn er auf eine spannende Fährte kommt.

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum Buch

18.00 Aktuell mit Nachrichten

18.20 SWR2 Hörspiel am Sonntag

Briefwechsel

Von Thomas Bernhard und Siegfried Unseld

Mit: Peter Simonischek und Peter Voss
Funkeinrichtung: Ruthard Stäblein
Regie: Götz Fritsch
(Produktion: HR 2009)

Macht- und Geduldspiele, Eifersuchtsszenen, Schmeicheleien und Herabsetzungen, Willkommensgruß und Abschiedsbrief, alle Gefühle werden mobilisiert, um eine eigentlich normale Beziehung aufrechtzuerhalten: die Beziehung eines Autors zu seinem Verleger. Wenn der Autor jedoch Thomas Bernhard ist und der Verleger Siegfried Unseld, dann wird daraus ein Stück dramatische Literatur und literarische Camouflage. Es geht nicht zuletzt um Geld, Anerkennung und die Unabhängigkeit der Geister auf einer geschäftlichen Grundlage.

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Oper

Hans Thomalla:

"Fremd", Oper in 3 Szenen, einem Intermezzo und einem Epilog

Medea: Annette Seiltgen

Jason: Stephan Storck

Kind 1: Julia Spaeth

Kind 2: Carlos Zapien

Die Argonauten: 8 Altistinnen, 12

Tenöre und 18 Bässe des

Staatsopernchors

Staatsorchester Stuttgart

Leitung: Johannes Kalitzke
(Aufführung vom Juli 2011 in der
Stuttgarter Staatsoper)

0.00 Nachrichten, Wetter

Zwei Welten begegnen sich, die Abenteurer der Argonauten und Medea, die barbarische Zauberin. Fremdheit herrscht überall, das chaotisch-archaische Prinzip der Frauen, stößt auf die heldische Systematik der Männer. Medea und Jason werden ein Paar, das nicht funktioniert. Der Komponist Hans Thomalla (*1975), eben ausgezeichnet mit dem Förderpreis der Ernst von Siemens-Stiftung, hat die mythischen Wege des Stoffes abgewogen, in Stationen vermessen und zu einem zerbrechlichen Musikdrama zusammengefügt. Verschiedene Schichten der Überlieferung begegnen sich auf schwankendem Grund. Bis zu einer stacheligen "Medea"-Paraphrase frei nach Cherubini wagt sich Hans Thomalla vor. Die Wahrnehmung wird immer wieder aufgebrochen. Trotz der durchaus zentralen Perspektive von Jason und Medea ist das ein kollektives Erzählen mit Musik, im wahrsten Sinne des Wortes. Hauptfigur ist der Chor der Staatsoper Stuttgart, ihm ist das Werk auch gewidmet. Der Chor erscheint als ein Heer von Solisten, jeder hat eine Stimme, jeder kann ein Held sein. Das schließt andere Hauptfiguren am Rande der Mitte nicht aus. SWR 2 hat die Uraufführung im Juli 2001 mitgeschnitten und sendet eine neu gemischte Version in 5.1. Der Komponist führt durch sein Werk, -gesprächsweise. Die Fragen stellt Reinhard Ermen.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 Musikpassagen Wie Österreichs Folklore auch klingen kann ...

Die Folk-Gruppe "Aniada a Noar"
Von Manfred Bonson

"Aniada a Noar" ist steirisch und steht für "Ein jeder ein Narr". Das lässt Raum für manch philosophische Deutung. "Aniada a Noar" nennt sich eine der besten Folk-Gruppen des deutschsprachigen Raums. In Österreich, genauer in der Steiermark haben die Mitglieder der Volksmusik ihrer Heimat mehr Frische und Ursprünglichkeit gegeben: Mit Dudelsack, Akkordeon und Fiedeln klingen die traditionellen Lieder und Tänze auf einmal ganz neu. Aber sie engagieren sich auch für die Folklore anderer Länder und treten mit Sängern aus den Balkanländern, aus Italien und dem englischsprachigen Raum auf. Die Gruppe besteht in derselben Besetzung schon seit über 25 Jahren. Vielleicht beschreibt der Titelsong einer ihrer vielen CDs den Klang ihrer Musik am besten: "Wärme".